



**KREISSENIOREN
BEIRAT** BERGSTRASSE

Zuhören · Erkennen · Handeln

Ausflugsziele

Auflage September 2023

Arbeitskreis

„Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße“

Bei einigen Ausflugszielen finden sie Hinweise auf Internetseiten der jeweiligen Städte oder Gemeinden bzw. privater Einrichtungen. Diese Angaben entsprechen dem aktuellen Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Übersicht. Sollte der eine oder andere Link nicht „funktionieren“, wurde er möglicherweise zwischenzeitlich aktualisiert. In solchen Fällen gehen sie bitte auf die entsprechende Homepage und versuchen sie von dort die gewünschten Informationen abzurufen.

INHALTSVERZEICHNIS

S. 4	Grußwort von Christian Engelhardt, Landrat
S. 5	Grußwort von Susanne Hagen, Vorsitzende des Kreisseniorenbeirats
S. 6-7	Vorwort des Arbeitskreises „Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße“
S. 8-9	Bensheim-Auerbach, Commodor Weg
S. 10	Bensheim-Auerbach, Fürstenlager
S. 11-12	Bensheim-Auerbach, Heilig-Kreuz-Kirche
S. 13	Bensheim, Stadtpark
S. 14	Bensheim, Historischer Stadtrundgang
S. 15-16	Biblis-Nordheim, Burg Stein
S. 17-18	Bickenbach, Erlensee
S. 19-20	Birkenau, Sonnenuhrenweg-Ost
S. 21-22	Birkenau, Sonnenuhrenweg-West
S. 23-24	Bürstadt, Historischer Weg
S. 25-26	Bürstadt, Heimatmuseum
S. 27-28	Einhausen, Wildpark Jägersburger Wald
S. 29-30	Fürth-Erlenbach, Bergtierpark
S. 31-32	Grasellenbach, Kneipp- und Luftkurort
S. 33-34	Grasellenbach-Hammelbach, Museum für alte Läden und Reklame
S. 35-36	Groß-Rohrheim, Vogelpark
S. 37-38	Heiligkreuzsteinach, Abtsteinach, Stiefelhütte - leichter Wanderweg
S. 39-40	Heiligkreuzsteinach, Abtsteinach, Stiefelhütte - anspruchsvoller Wanderweg
S. 41	Hemsbach, Wiesensee
S. 42-43	Heppenheim, Alte Synagoge, Synagogen-Gedenkstätte
S. 44-45	Heppenheim, Heilig-Geist-Kirche
S. 46-47	Heppenheim, Rund um den Bruchsee
S. 48-49	Heppenheim, Geldmuseum Sparkasse Starkenburg
S. 50-51	Lampertheim, Heimatmuseum
S. 52-53	Lampertheim, Entlang des Altrheins
S. 54-56	Lampertheim, Spaziergang „Lampertheimer Altrhein“

INHALTSVERZEICHNIS

S. 57-58	Lautertal, Kuralpe
S. 59-60	Lindenfels, Deutsches Drachendomuseum
S. 61-62	Lorsch, UNESCO Welterbe Kloster Lorsch
S. 63-64	Lorsch, Freilichtlabor Lauresham UNESCO Welterbe
S. 65	Lorsch, Feuerwehrmuseum
S. 66-67	Mörlenbach-Juhöhe, Mundart Wanderweg Weschnitztal
S. 68-69	Rimbach, Trommturm (Ireneturm)
S. 70-71	Seeheim-Jugenheim, Stangenberg Merck-Museum
S. 72-73	Viernheim, Glockenbuckel
S. 74-75	Viernheim, Heimatmuseum
S. 76-77	Viernheim, Vogelpark
S. 78-79	Wald-Michelbach nach Affolterbach, Kunstweg
S. 80-81	Wald-Michelbach-Kreidacher Höhe, Kunstweg
S. 82-83	Wald-Michelbach-Ober-Schönmattenweg, Waldlehrpfad
S. 84-85	Wald-Michelbach, Mörlenbach, Solardraisine Überwald
S. 86-87	Weinheim, Schau- und Sichtungsgarten Hermannshof
S. 88-89	Worms, Tiergarten
S. 90-91	Zwingenberg, Altstadt
S. 92-93	Zwingenberg, Scheuergasse



„Reisen sind das beste Mittel zur Selbstbildung.“

(Karl Julius Weber)

Sehr geehrte Damen und Herren,

man muss nicht in ferne Länder reisen; oftmals liegt das Glück direkt vor der Haustür. Vielleicht nicht ganz vor Ihrer Haustür, aber in Ihrer Nähe im Kreis Bergstraße liegen viele wunderbare und interessante Orte, bei denen sich ein Besuch lohnt.

In Ihren Händen halten Sie eine Broschüre des Kreissenorenbeirats Bergstraße mit Ausflugsangeboten im Kreis Bergstraße. Schauen Sie hinein und sehen Sie, wie vielfältig der Kreis Bergstraße ist. Ich bin mir sicher, es ist für jede und jeden etwas dabei!

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei den Erkundungstouren unseres wunderschönen Landkreises.

Ihr

Christian Engelhardt
Landrat



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wir freuen uns, Ihnen die neue Auflage der beliebten Broschüre „Ausflugsziele“ zu präsentieren.

Bereits im Jahr 2020 hat der Arbeitskreis „Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße“ attraktive Ausflugsziele im Kreis Bergstraße und darüber hinaus im angrenzenden Umland ausgesucht, beschrieben und aufbereitet. In diesem Jahr wurden die Vorschläge sogar um nicht weniger als 15 kulturell interessante Ziele ergänzt.

Es ist der großartigen Leistung der ehrenamtlich tätigen Mitglieder des Arbeitskreises unter der bewährten Leitung von Annemarie Russ zu verdanken, dass die schier unerschöpflichen Ideen für Tagesausflüge, längere oder kürzere Wanderungen, Spaziergänge, Besichtigungen und Einkehrmöglichkeiten in übersichtlicher und anschaulicher Weise sowohl in Papier - als auch in digitalem Format - vorliegen.

Dazu wurden im Vorfeld alle aufgeführten Ausflugsziele mit großem Engagement und mit viel Liebe zum Detail erwandert und auf ihre Eignung insbesondere für Seniorinnen und Senioren, aber auch für jüngere Menschen und Familien ausgewählt. So sind Länge und Beschaffenheit der Wege, kulinarisch-gastronomische Angebote und das Vorhandensein von öffentlichen Toiletten wichtige Kriterien für die Aufnahme in die Broschüre. Auch die Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel und nahe Parkplätze sind aufgeführt und vermerkt.

Wir möchten Sie nun herzlich einladen zum Erkunden und Genießen unseres wunderschönen Kreises Bergstraße und seines Umlandes mit seiner hohen Lebens- und Freizeitqualität. Besuchen Sie sagenumwobene Orte, malerische Städtchen und Dörfer sowie berühmte Architekturdenkmäler und historische Stätten. Erleben Sie zauberhafte und abwechslungsreiche Landschaften am Rhein und im Mittelgebirge.

Viel Spaß beim Stöbern in der Broschüre. Wir würden uns freuen, wenn wir uns an dem einen oder anderen Ausflugsziel begegnen.

Susanne Hagen
Vorsitzende Kreissenorenbeirat Bergstraße

Vorwort des Arbeitskreises

„Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße“

Noch vor dem Beginn der Corona-Pandemie hat sich der Arbeitskreis „Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße“ des Kreissenorenbeirats als neue Aufgabenstellung vorgenommen, sich mit Ausflugszielen im Kreis Bergstraße zu befassen und sie auf ihre Tauglichkeit für Seniorinnen und Senioren zu überprüfen.

Die meisten Ausflugsziele wurden von Mitgliedern des Arbeitskreises vorgeschlagen.

Auch von Landrat Christian Engelhardt und von interessierten Mitbürgern kamen Vorschläge, die ebenfalls berücksichtigt worden sind.

Alle 45 Ziele wurden bereits auf der Homepage des Kreissenorenbeirats vorgestellt. Unter dem Titel „Ausflugsziel des Monats“ wird außerdem regelmäßig über eines der Ausflugsziele berichtet.

Die nun vorliegende Neuauflage der Druckversion mit diesen 45 Ausflugszielen kann bei der Geschäftsstelle des Kreissenorenbeirats angefordert werden. An die Gemeinde- bzw. Stadtverwaltungen im Kreis Bergstraße werden ebenfalls Exemplare der Broschüre verteilt.

Der Arbeitskreis „Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße“ ist dankbar, dass er sich dieser Aufgabe annehmen durfte. Wir danken für die Hilfe durch die Geschäftsstelle des Kreis-



Von links unten:

*Annemarie Russ, Susanne Hagen,
Waltraud Träger-Bugert,
Regina Mengel, Artur Adelman,
Elfi Adelman, Dr. Gerhard Dietz,
Anna Elisabeth Bormuth,
Dr. Ute Müller*

*Auf dem Bild fehlen:
Siegfried Gebhardt
und Elmar Tiburski*

seniorenbeirats für die Unterstützung durch den Vorstand sowie dem Landrat Christian Engelhardt.

Durch das Zusammenwirken aller Beteiligten und die finanzielle Unterstützung von Sponsoren ist es gelungen, trotz aller Corona-Einschränkungen dieses Projekt erfolgreich abzuschließen.

Für den Arbeitskreis mit seiner Vorsitzenden Annemarie Russ und folgenden, an diesem Projekt aktiv beteiligten Arbeitskreismitgliedern: Elfi Adelman, Anna Elisabeth Bormuth, Regina Mengel, Dr. Ute Müller, Waltraud Träger-Bugert, Artur Adelman, Dr. Gerhard Dietz, Siegfried Gebhardt und Elmar Tiburski.

Annemarie Russ Dr. Gerhard Dietz



*Artur Adelman, Elfi Adelman, Arbeitskreisvorsitzende Annemarie Russ,
Dr. Ute Müller, Regina Mengel, Dr. Gerhard Dietz, Elmar Tiburski, Siegfried Gebhardt*

Auf dem Bild fehlen:

Anna Elisabeth Bormuth und Waltraud Träger-Bugert

Bensheim-Auerbach, Alsbach-Hähnlein - Commeroder Weg

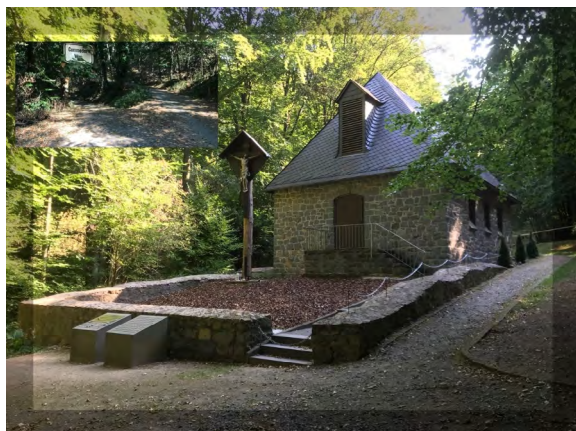


Foto: Dr. Gerhard Dietz

Kategorie:

Spaziergang ☐ Wanderung ☒ Besichtigung ☒ Sonstiges ☐

Adresse	Commeroder Weg, Parkplatz Melibokus, 64625 Bensheim-Auerbach
Anfahrt	Mit dem PKW über die B3 von Bensheim-Auerbach Richtung Auerbacher-Schloss bis zum Parkplatz – Melibokus oder zu den Parkplätzen am Auerbacher Schloss. Alternativ: Mit dem PKW bis zu den Parkplätzen am Schloss Alsbach. Alternativ: Mit dem Bus bis Auerbach. Von dort Aufstieg zum Parkplatz Melibokus über die „Kapelle zur Not Gottes“ oder über das Kurviertel direkter Aufstieg zum Auerbacher Schloss. Diese Varianten sind für rüstige Senioren geeignet und sollten gut geplant werden.
Sehenswertes	Wanderweg vom Schloss Auerbach zum Schloss Alsbach - Teil des „Burgensteig Bergstraße“. Ausblicke

	in die Rheinebene, auf Auerbach, Zwingenberg und Alsbach-Hähnlein. „Kapelle zur Not Gottes“ bei Auerbach. Einblicke in die Natur unterhalb des Melibokus mit interessanten Felsformationen u.v.m.
Länge	Ca. 5,6 km einfache Entfernung, Hin- und Rückweg Ca. 11,2 km
Zeit	Ca. 3 Stunden
Parken	Parkplatz-Melibokus, Parkplätze an Schloss Auerbach und Schloss Alsbach.
Eintritt	Commeroder Weg frei, Schloss Alsbach gebührenpflichtig zur Schloss-Besichtigung, Schloss Auerbach frei.
Öffnungszeiten	Schloss Alsbach und Schloss Auerbach täglich von 10.00-17.00 Uhr
Toiletten	Im Schloss Alsbach und Schloss Auerbach
Bodenbeschaffenheit	Gut befestigter Waldweg, für Kinderwagen und Rollator geeignet
Rastmöglichkeiten	Bänke an den Parkplätzen und unterwegs
Einkehrmöglichkeiten	Schloss Auerbach Restaurant und Schloss Alsbach Burgschänke und in der Umgebung. Öffnungszeiten beachten.
Bemerkungen	Der Commeroder Weg ist ein gemütlicher Waldweg praktisch ohne größere Steigungen oder Gefälle. Zu jeder Jahreszeit zu empfehlen. Bei richtiger Kleidung auch bei Regen. Ein Abstecher zur Kapelle „Zur Not Gottes“ ist zu empfehlen. Als Ort zur Besinnung ist sie immer geöffnet.

Bensheim-Auerbach, Fürstenlager



Foto: Th. Neu

Kategorie:

Spaziergang ☒ Wanderung ☐ Besichtigung ☐ Sonstiges ☐

Adresse	Fürstenlager, 64625 Bensheim-Auerbach
Anfahrt	PKW, Bahn, Bus
Sehenswertes	Fürstenlager mit Park
Länge	Ca. 2 – 3 km
Zeit	2 Stunden
Parken	Parkplätze am Fuß des Fürstenlagers, am Kurpark Auerbach, an der Bergkirche Auerbach.
Eintritt	Frei
Öffnungszeiten	----
Toiletten	Sind am Kurpark Auerbach, im Herrenhaus, im Fürstenlager am Küchenbau.
Bodenbeschaffenheit	Asphaltiert, feste Wege.
Rastmöglichkeiten	Bänke in Auerbach und im Park.
Einkehrmöglichkeiten	Herrenhaus, Gaststätten in Auerbach.
Bemerkungen	Führungen möglich.

Bensheim-Auerbach, Heilig-Kreuz-Kirche

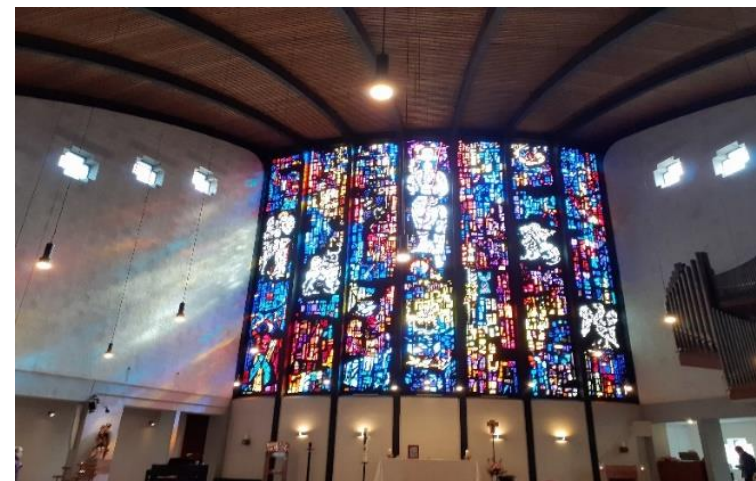


Foto: Regina Mengel

Kategorie:

Spaziergang ☐ Wanderung ☐ Besichtigung ☒ Sonstiges ☐

Adresse	Weserstraße 3, 64625 Bensheim-Auerbach
Anfahrt	Über die Bundesstraße B3, von Süden kommend an der Kreuzung Saarstraße links abbiegen, nach ca. 300 m rechts einbiegen in die Weserstraße.
Sehenswertes	Monumentales Glasfenster. Labyrinth auf dem Kirchenvorplatz. Der Zuzug von Flüchtlingen und Heimatvertriebenen in den Stadtteil Auerbach (mit Hochstädten) nach dem Krieg verstärkte die Zahl der ansässigen Katholiken erheblich und hatte den Wunsch nach einem eigenen Gotteshaus zur Folge. 1955 wurde durch Dekret des Mainzer Bischofs die Pfarrei Heilig Kreuz errichtet. Pfarrer Karl Schipp entwickelte zusammen mit dem Professor für Kirchenbau an der TH Darmstadt, Jan Hubert Pinand, ein neues Konzept mit einer Grundfläche in Form eines Kreisausschnittes, über den sich ein Kugelausschnitt wölbt. Diese Form ermöglichte

	Professor Bruno Müller-Linow die Gestaltung eines über 120 qm großen Chorfensters. Circa 3 cm dicke, farbige Glasteile wurden wie ein Puzzle zusammengefügt und mit Beton ausgegossen. Es entstand ein Fenster, wie es in dieser Größe noch nie in Deutschland ausgeführt wurde. Die zentrale Gestalt des auferstandenen Christus beherrscht das Fenster. Es liegt im Auge des Betrachters, die über die Fläche verteilten, vielfältigen christlichen Symbole aufzuspüren und zu würdigen. Das Labyrinth in der Kathedrale vom Bayeux (Frankreich, 14. Jh.) diene als Vorbild für die Gestaltung des Kirchenvorplatzes. Es ist ein Sinnbild für unseren Lebensweg.
Länge	----
Zeit	----
Parken	Vor dem Kirchengelände und in der Weserstraße.
Eintritt	Frei
Öffnungszeiten	Das Gelände ist jederzeit betretbar. Die aktuellen Öffnungszeiten der Kirche können im Pfarrbüro Tel. 06251-72909 erfragt werden.
Toiletten	Toiletten ca. ½ Stunde vor und nach den Gottesdiensten zugänglich.
Bodenbeschaffenheit	Der Vorplatz ist gepflastert. Behindertenzugang zur Kirche vorhanden.
Rastmöglichkeiten	2 Bänke im Außenbereich, Bestuhlung in der Kirche.
Einkehrmöglichkeiten	Gastronomie ist an der B3 vorhanden. Ein Imbiss-Stand befindet sich auch in der Nähe beim Edeka-Markt.
Bemerkungen	Die Kirche ist ein wahres Schmuckstück.

Bensheim, Stadtpark



Foto: Th. Neu

Kategorie:

Spaziergang ☒ Wanderung ☐ Besichtigung ☒ Sonstiges ☐

Adresse	Stadtpark, 64625 Bensheim
Anfahrt	PKW, Bahn, Bus
Sehenswertes	Park, Metzendorf-Viertel, Architektur
Länge	Ca. 2 km
Zeit	Ca. 2 Stunden
Parken	Parkhäuser in Bensheim.
Eintritt	Frei
Öffnungszeiten	----
Toiletten	Direkt am Stadtpark und in der Innenstadt.
Bodenbeschaffenheit	Befestigte Wege teils asphaltiert, gepflastert, gut begehbar und mit Rollator befahrbar.
Rastmöglichkeiten	Bänke
Einkehrmöglichkeiten	Gaststätten in Bensheims Innenstadt und direkt am Park.
Bemerkungen	Wegbeschreibung im Internet und in der Tourist-information erhältlich, bei der Variante „Menzendorf-Rundgang“ ist eine längere Wegzeit ca. 1 Stunde einzuplanen.
Homepage	www.bensheim.de/tourismus

Bensheim, Historischer Stadtrundgang



Foto: Th Neu

Kategorie:

Spaziergang ☒ Wanderung ☐ Besichtigung ☐ Sonstiges ☐

Adresse	Marktplatz, 64625 Bensheim
Anfahrt	PKW, Bahn, Bus
Sehenswertes	Stadtzentrum Bensheim mit Fachwerkarchitektur und Sehenswürdigkeiten, „Fraa von Bensem“
Länge	Ca. 2 km
Zeit	Ca. 2 Stunden
Parken	Parkhäuser im Stadtzentrum.
Eintritt	Frei
Öffnungszeiten	----
Toiletten	Am Marktplatz, am Bahnhof und div. Gaststätten.
Bodenbeschaffenheit	Asphalтиerte bzw. gepflasterte gut begehbbare und mit Rollator befahrbare Wege.
Rastmöglichkeiten	Bänke
Einkehrmöglichkeiten	Gaststätten in Bensheims Innenstadt.
Bemerkungen	Genaue Beschreibung über die Homepage der Stadt Bensheim bzw. in der Touristinformation erhältlich.
Homepage	www.bensheim-aktiv.de

Biblis-Nordheim, Burg Stein



Foto: Rudi Dörr

Kategorie:

Spaziergang ☒ Wanderung ☐ Besichtigung ☒ Sonstiges ☐

Adresse	Burg Stein, 68647 Biblis-Nordheim, Steiner Wald
Anfahrt	Fährturm, 68647 Biblis-Nordheim, Außerhalb 6, PKW L3261
Sehenswertes	Älteste Baureste des Kreises Bergstraße. Um 350 v. Chr. von den Römern zur Grenzsicherung und Sicherung des Schiffsverkehrs erbaute Anlage und Anlegestelle für ihre Militärschiffe. Danach karolingischer Königshof, der später zum Handelshafen des Klosters Lorsch aufstieg. Ab dem Jahre 1100 von den Wormser Bischöfen zur Schutzburg umgestaltet. Um 1657 Abbruch.
Länge	Fuß- und Fahrradweg, 2,6 km, davon 2,1 km Asphalt, 0,5 km Schotterweg.
Zeit	Ca. 50 Minuten
Parken	Parkplatz vorhanden
Eintritt	Frei

Öffnungszeiten	Ganzjährig
Toiletten	Keine
Bodenbeschaffenheit	Rund um die Burg Stein gibt es einen gewachsenen, unebenen Weg.
Rastmöglichkeiten	Keine Bänke am Wegesrand, jedoch Sitzmöglichkeiten an der Burg Stein.
Einkehrmöglichkeiten	In der Nähe vorhanden.
Bemerkungen	Der Verein „Heimatgeschichte Nordheim e.V.“ organisiert Führungen. Telefon: 06245-5563

Bickenbach, Erlensee



Foto: Markus Hennemann

Kategorie:

Spaziergang ☒ Wanderung ☐ Besichtigung ☐ Sonstiges ☐

Adresse	Erlensee, 64404 Bickenbach
Anfahrt	B3 von Zwingenberg kommend am Ortseingang von Bickenbach beim Netto Markt links abbiegen, nach 1,3 km wieder links abbiegen (Beschilderung Erlensee), dann noch 2 km weiter bis zum Parkplatz Erlensee.
Sehenswertes	Im Nordwesten von Bickenbach liegt der Erlensee. Dieser gehört zum Naturschutzgebiet Pfungstädter Moor. Es gibt eine offizielle Badestelle, die aber nicht überwacht ist. Der Erlensee ist ein Anglersee. Meistens tummeln sich viele Gänse und Wildenten auf dem See.
Länge	Rundweg ca. 2,5 km
Zeit	50 Minuten
Parken	Parkplatz am Erlensee kostenpflichtig

Eintritt	Frei
Öffnungszeiten	Ganzjährig
Toiletten	Beim Kiosk Erlensee
Bodenbeschaffenheit	Naturlässige Wege
Rastmöglichkeiten	Bänke an der Badestelle und dem Biergarten am Kiosk Erlensee
Einkehrmöglichkeiten	Am See direkt gibt es nur den Kiosk Erlensee. Weitere Einkehrmöglichkeiten im ca. 3 km entfernten Bickenbach oder Umgebung.
Bemerkungen	Ca. 500 m nördlich befindet sich der große Moorsee und direkt gegenüber noch ein weiterer See.

Birkenau, Sonnenuhrenweg-Ost



Foto: Sonnenuhrenverein Birkenau

Kategorie:

Spaziergang ☒ Wanderung ☐ Besichtigung ☒ Sonstiges ☒

Adresse	Ausgangspunkt: Rathaus, Hauptstr. 119, 69488 Birkenau
Anfahrt	PKW, Bus, Bahn
Sehenswertes	Über 200 Sonnenuhren - Am Ende der Bahnhofstr. befindet sich der Sonnenuhengarten mit besonders schönen Exemplaren. Im Dornweg 22 befindet sich eine der ersten Sonnenuhren Birkenaus so wie in der Obergasse am alten Rathaus und im Schlosspark.
Länge	1,5 km – überwiegend flach
Zeit	Je nach Laufgeschwindigkeit und Verweildauer 45 bis 60 Minuten.
Parken	Parkplätze vorhanden
Eintritt	Preis für Eintritt in den Park 2 Euro/Person.

Öffnungszeiten	Park nur mit Führung offen
Toiletten	Es gibt öffentliche WCs (auch Behinderten-WCs).
Bodenbeschaffenheit	Asphalt/Verbundstein/Rasen
Rastmöglichkeiten	Immer wieder Möglichkeiten zum Ausruhen
Einkehrmöglichkeiten	Da der Sonnenuhrenweg durch den Ort führt, gibt es viele Möglichkeiten in den örtlichen Restaurants/ Gasthöfen etc. einzukehren.
Bemerkungen	Bei Führung Power Point Präsentation. Eintritt zum Park möglich: Anfrage: info@sonnenuhren-birkenau.de Wegepläne 2 und 4 sind mit 1 und 3 kombinierbar. Besonderheit: Sie laufen hierbei ein Teilstück des Europawanderwegs 1 vom Nordkap-Sizilien.
Homepage	www.sonnenuhren-birkenau.de

Birkenau, Sonnenuhrenweg-West



Foto: Sonnenuhrenverein Birkenau

Kategorie:

Spaziergang ☒ Wanderung ☐ Besichtigung ☒ Sonstiges ☒

Adresse	Ausgangspunkt: Bahnhofstr. 10, 69488 Birkenau
Anfahrt	PKW, Bus, Bahn
Sehenswertes	Über 200 Sonnenuhren - Am Ende der Bahnhofstr. befindet sich der Sonnenuhrgarten mit besonders schönen Exemplaren.
Länge	1,5 km – überwiegend flach
Zeit	Je nach Laufgeschwindigkeit und Verweildauer 45 bis 60 Minuten.
Parken	Parkplätze vorhanden
Eintritt	Preis für Eintritt in den Park 2 Euro/ Person.
Öffnungszeiten	Park nur mit Führung offen.
Toiletten	Es gibt öffentliche WCs (auch Behinderten-WCs).
Bodenbeschaffenheit	Asphalt/Verbundstein/Rasen
Rastmöglichkeiten	Immer wieder Möglichkeiten zum Ausruhen.
Einkehrmöglichkeiten	Da der Sonnenuhrenweg durch den Ort führt, gibt es viele Möglichkeiten in den örtlichen Restaurants/ Gasthöfen etc. einzukehren.

Bemerkungen	Bei Führung Power Point Präsentation Eintritt zum Park möglich Anfrage: info@sonnenuhren-birkenau.de Wegepläne 2 und 4 sind mit 1 und 3 kombinierbar. Besonderheit: Sie laufen hierbei ein Teilstück des Europawanderwegs 1 vom Nordkap-Sizilien.
Homepage	www.sonnenuhren-birkenau.de

Bürstadt, Historischer Weg



Foto: Stadt Bürstadt

Kategorie:

Spaziergang ☒ Wanderung ☐ Besichtigung ☒ Sonstiges ☐

Adresse	Rathausstraße 1, 68642 Bürstadt
Anfahrt	Anfang des Historischen Weges: Historisches Rathaus Nibelungenstraße 42
Sehenswertes	1. Historisches Rathaus aus dem Jahr 1608 2. Fachwerkhaus aus dem Jahr 1733 3. Katholische Kirche St. Michael, Turm aus dem Jahr 1732, die Kirche 1756 4. Heimatmuseum 5. Alter Schöpfbrunnen aus ca. 1778 6. Hochwassermarke vom Dezember 1882/83 7. Geologischer Garten: Grenzsteine der Gemarkung, integriert in der „Alla-Hopp-Anlage“ 8. Vitrinen im Rathaus
Länge	Ca. 1 km

Zeit	Ca. 1,5 – 2,5 Std.
Parken	Rathausstraße 1
Eintritt	Frei
Öffnungszeiten	Jederzeit, außer der Besichtigung des Museums (Terminvereinbarung) und die Vitruinen im Rathaus (Öffnungszeiten beachten). An den Gebäuden (Stationen) sind Schautafeln angebracht.
Toiletten	In der Alla-Hopp-Anlage.
Bodenbeschaffenheit	Ebenerdig, Asphalt
Rastmöglichkeiten	Bänke vorhanden
Einkehrmöglichkeiten	Café Flair, Restaurant Krone, Back- und Brauhaus Drayß (Barrierefrei) Weitere Gastronomie in der Innenstadt.
Bemerkungen	Die Stationen sind mit Tafeln versehen. Das Heimatmuseum kann mit und ohne Führung besichtigt werden. Termin nach Vereinbarung: Informationen dazu: Stadtverwaltung Bürstadt Tel. 06206-701230. Es gibt über die Wege-Führung einen Flyer, der über die Stadtverwaltung angefordert werden kann!

Bürstadt, Heimatmuseum



Foto: Stadt Bürstadt

Kategorie:

Spaziergang ☐ Wanderung ☐ Besichtigung ☒ Sonstiges ☐

Adresse	Peterstraße 9, 68642 Bürstadt
Anfahrt	PKW - Rathausstr. 1, 68642 Bürstadt - Fußweg 100 m
Sehenswertes	Fachwerkhaus aus dem 18. Jahrhundert. Im Hof ist eine Werkstatt mit angrenzendem Garten. Zu sehen sind Maschinen, Werkzeuge und Geräte, wie sie früher von Menschen zur Bodenbearbeitung und Erzeugung von Nahrungsmitteln verwendet wurden. Außerdem sind ein kleines Schulzimmer und Musikinstrumente von früher zu besichtigen.
Länge	----
Zeit	Führung 45 - 90 Minuten
Parken	Rathausstraße 1
Eintritt	Frei (Spende erbeten)
Öffnungszeiten	Das Heimatmuseum kann besichtigt werden mit und ohne Führung – Termin nach Vereinbarung.

Toiletten	Vorhanden – jedoch keine Behindertentoilette
Bodenbeschaffenheit	Gut begehbar, ebenerdig
Rastmöglichkeiten	Bänke vorhanden
Einkehrmöglichkeiten	Restaurant Krone – gleich neben dem Museum. Weitere Einkehrmöglichkeiten in der Stadt.
Bemerkungen	Im Anschluss an den Museumsbesuch, kann der „Historische Weg“ als kleiner Streifzug durch die Bürstädter Geschichte begangen werden.

Einhausen, Wildpark Jägersburger Wald



Foto: WBV Riedgruppe Ost

Kategorie:

Spaziergang ☐
 Wanderung ☐
 Besichtigung ☒
 Sonstiges ☐

Adresse	Wildpark Wasserwerk Jägersburg, Außerhalb 22, 64683 Einhausen
Anfahrt	PKW: Über die L3261
Sehenswertes	Der Wildpark Jägersburg bietet die Begegnung mit der Natur. Er ist gerade für Familien mit Kindern ein beliebtes Ausflugsziel. Leicht mit dem Fahrrad zu erreichen, liegt das Tiergehege direkt neben dem Wasserwerk der Riedgruppe-Ost. Der Weg führt ein Stück in den Wildpark hinein. Am Eingang können Futterpäckchen erworben werden, mit denen man die Tiere füttern kann. Kindern erleichtert das den Kontakt mit den Tieren. Rotwild, getupftes Damwild, Muffelwild und Wildschweine - je nach Jahreszeit auch mit Jungtieren - sind zu bestaunen. Gerade für Kinder ist der direkte Kontakt mit den Tieren ein Erlebnis der besonderen Art. Der Tierpark ist ein

	beliebtes Ausflugsziel für die Menschen aus der Region und darüber hinaus.
Länge	Ca. 500 m, kein Rundweg
Zeit	30 Minuten, mit Kindern eher länger
Parken	Direkt am Wasserwerk
Eintritt	Frei
Öffnungszeiten	Ganzjährig
Toiletten	Keine
Bodenbeschaffenheit	Wald- und Kiesboden
Rastmöglichkeiten	Eine Bank am Eingang
Einkehrmöglichkeiten	Einkehrmöglichkeiten in der Umgebung
Bemerkungen	Bei freiem Eintritt sollten Futterpäckchen gekauft werden. Bitte kein eigenes Futter mitbringen! www.riedgruppe-ost.de

Fürth-Erlenbach, Bergtierpark



Foto: Bergtierpark Fürth

Kategorie:

Spaziergang ☐
 Wanderung ☐
 Besichtigung ☒
 Sonstiges ☐

Adresse	Werner Krauß Str., 64658 Fürth-Erlenbach
Anfahrt	PKW: B38, nach Erlenbach abbiegen und am Ortsende von Erlenbach der Beschilderung „Bergtierpark“ folgen.
Sehenswertes	Eingebettet in einer wunderschönen Landschaft findet man hier Gebirgstiere aus fünf Erdteilen wie Yaks, Lamas, Ziegen, Emus, Damhirsche, Ponys, Pfaue, Alpakas, Esel, Alpensteinbock, Maras, Hängebauchschweine, Schafe, Berberaffen, Mufflons, Skudden, Gämse, Muntiahs, Mähnspringer, Zwerghühner, Hasen, Papageien und Kängurus.
Länge	Ca. 1 km, nach Belieben mehr
Zeit	1 Stunde bis unbegrenzt

Parken	Parkplätze am Bergtierpark vorhanden
Eintritt	Erwachsene 6,00 €, Kinder 3 – 16 Jahre 3,00 €, Hunde 3,00 €.
Öffnungszeiten	April – Oktober: täglich 10.00 – 18.00 Uhr November – März: Mo – Fr 13.00 – 17.00 Uhr Sa, So, Feiertage: 11.00 – 17.00 Uhr
Toiletten	Am Eingang und im oberen Bereich
Bodenbeschaffenheit	Teilweise asphaltiert, ansonsten naturbelassene Wege
Rastmöglichkeiten	Genügend Bänke vorhanden
Einkehrmöglichkeiten	Restaurants im Ort und in der Umgebung
Bemerkungen	Alle Tiere dürfen mit dem Futter, das am Eingang erhältlich ist, gefüttert werden.

Grasellenbach, Kneipp- und Luftkurort



Foto: Anna Elisabeth Bormuth

Kategorie:

Spaziergang ☒ Wanderung ☐ Besichtigung ☐ Sonstiges ☐

Adresse	Kneipp- und Luftkurort, 64689 Grasellenbach
Anfahrt	PKW L3105 oder Bus von Heppenheim oder Weinheim.
Sehenswertes	Zahlreiche Möglichkeiten zum Spazieren und Wandern rund um Grasellenbach. Starten kann man gleich beim Parkplatz an der Nibelungenhalle. Dort findet man zum einen das Tourismusbüro, Infotafeln und einen markanten Stamm als Träger für Richtungspfeile mit Entfernungsangaben, zum anderen bietet sich von diesem Standpunkt aus auch ein bequemer, gemütlich zu begehender Rundweg ins Gassbachtal an.
Länge	Ca. 6 km (Rundweg Gassbachtal)
Zeit	Ca. 1,5 Stunden
Parken	Ausreichend Parkmöglichkeiten an der Nibelungenhalle
Eintritt	Frei
Toiletten	An der Nibelungenhalle, mit Behinderten-Toilette.
Bodenbeschaffenheit	Naturbelassener Spazierweg, gut zu begehen.

Rastmöglichkeiten	Bänke, Tischgruppen und kleine Hütten.
Einkehrmöglichkeiten	Restaurant/Café am Start-/Endpunkt bei der Nibelungenhalle. In kurzer Entfernung weitere Cafés und Restaurants.
Bemerkungen	Möglichkeit, als Externer im Hotelfreibad mit Cafébetrieb zu schwimmen. Kleingolfanlage und Spielplatz auf dem Weg. Kneippanlage, Fitnessgeräte, Teich, Kräutergarten und Spielplatz mit Rastmöglichkeiten direkt an der Nibelungenhalle. Kurverwaltung mit frei zugänglichem Lesesaal. Dort befindet sich auch der Einstieg in ein kleines Moor mit einem hölzernen Steg und einem mit Kopfweiden gesäumten Pfad. Auf den angrenzenden Nasswiesen weiden Wasserbüffel. Noch eine Kneippanlage befindet sich auf der Strecke zum Siegfriedbrunnen, an dem auch der zertifizierte Fernwanderweg Nibelungensteig vorbeiführt. Tipp: Fürs Kneippen vielleicht ein kleines Handtuch mitnehmen.

Grasellenbach-Hammelbach, Museum für alte Läden und Reklame



Foto: Museum Hammelbach

Kategorie:

Spaziergang ☐ Wanderung ☐ Besichtigung ☒ Sonstiges ☐

Adresse	Schulstraße 38, 64689 Grasellenbach-Hammelbach
Anfahrt	Von Heppenheim oder Erbach kommend in der Ortsmitte von Hammelbach vor der Volksbank rechts abbiegen, an der ev. Kirche vorbei, nach 200 m auf der linken Seite. Von Wald- Michelbach kommend in der Ortsmitte nach der Volksbank links abbiegen.
Sehenswertes	Gezeigt werden vier originelle Läden von 1900 bis in die 60er Jahre, hunderte originale Artikel und zahlreiche Emaille Reklameschilder aus dieser Zeit in historischem Ambiente.
Länge	----
Zeit	Ca. 0,5 Std.

Parken	Parkplätze direkt vorm Haus, am Friedhof oder hinter dem Aicher Cent (jeweils ca. 300 m)
Eintritt	Kinder bis 14 Jahre frei Erwachsene 2,50 €
Öffnungszeiten	Nach Vereinbarung per Telefon oder E Mail 06253-21705 info@alte-laeden-reklame-museum.de
Toiletten	Toilette vorhanden jedoch keine Behindertentoilette
Bodenbeschaffenheit	Das Museum ist ebenerdig begehbar, alles auf einer Ebene
Einkehrmöglichkeiten	Mehrere Einkehrmöglichkeiten im Ort

Groß-Rohrheim, Vogelpark



Foto: Lukas Diehl

Kategorie:

Spaziergang ☒ Wanderung ☐ Besichtigung ☒ Sonstiges ☐

Adresse	Wormser Str. 19, 68649 Groß-Rohrheim
Anfahrt	PKW, B44 oder L3111 ÖPNV Bahnhof Groß-Rohrheim, von dort ca. 1 km Fußweg bis Vogelpark
Sehenswertes	Der Vogelschutz- und Zuchtverein Groß-Rohrheim errichtete 1977 den Vogelpark, in dem sowohl heimische als auch exotische Vögel zu sehen sind. Auf einer Fläche von 10.000 qm wird den Besuchern die vielfältige Vogelwelt nähergebracht. Aus nächster Nähe können die Besucher rund 300 Vögel aus über 50 Arten beobachten. Dazu zählen Kanarienvögel, Sittiche, Fasanen, Hühner, Tauben, Enten, Gänse, Eulen und die beliebten Pfauen. Die Papageien sind das Highlight für die Besucher. Neben Graupapageien, Kakadus und verschiedenen Amazonenarten sind auch große, bunte Aras zu

	sehen. Stolz ist der Verein auf seine Laufvögel wie Nandus und Emus.
Länge	Ca. 300 m
Zeit	30 bis 60 Minuten
Parken	Parkplatz vor dem Vogelpark
Eintritt	Frei – Spenden werden erbeten
Öffnungszeiten	Ganzjährig von 10.00 bis 20.00 Uhr
Toiletten	Vorhanden, jedoch keine Behindertentoilette
Bodenbeschaffenheit	Ebenerdiger Kiesweg, gut befahrbar – auch mit Rollator
Rastmöglichkeiten	Genügend Bänke zum Ausruhen und zur Vogelbeobachtung sind vorhanden.
Einkehrmöglichkeiten	Vereinsgaststätte mit Terrasse Voranmeldung 06245-6250 Weitere Gaststätten in der näheren Umgebung.
Bemerkungen	Homepage: www.vogelpark-grossrohrheim.de

Heiligkreuzsteinach, Abtsteinach, Stiefelhütte – leichter Wanderweg



Foto: Daniela Oberle

Kategorie:

Spaziergang ☐ Wanderung ☒ Besichtigung ☐ Sonstiges ☐

Adresse	Stiefelhütte 1, 69253 Heiligkreuzsteinach Anfahrt: 69518 Abtsteinach
Anfahrt	Die direkte Anfahrt zur Stiefelhütte ist nicht möglich, da sie mitten im Waldgebiet liegt. PKW: L535 und L3408 zum Parkplatz am Fußballplatz (Sportplatz SGU) in Unter-Abtsteinach (gut im Ort ausgeschildert) . ÖPNV-Bus Linie 681. Haltestelle jedoch weit unterhalb des Parkplatzes im Ort Unter-Abtsteinach. Ca. 20 Minuten steil bergauf zu gehen.
Sehenswertes	Die Wanderung führt auf einem breiten Waldweg leicht bergauf. Nach ca. 20 Minuten erreichen Sie die „Stiefelhütte“. Wer etwas mehr wandern möchte, kann von hier aus noch auf die Stiefelhöhe gehen, oder an der Hütte vorbei ca. 500 m leicht bergauf zur „Steinernen Bank“. Von hier hat man einen wunderbaren Blick über das Eiterbachtal. Die Stiefelhütte selbst ist ein sehr uriges Ausflugslokal mit viel Charme. Kurios erscheint der Pferdeparkplatz, der sich, wie auch ein Kinderspielplatz, auf dem

	großzügigen Gelände befindet. Mitten auf dem Gelände steht ein uralter Grenzstein zwischen Hessen und Baden. Man kann also sowohl in Hessen als auch in Baden sein Essen zu sich nehmen.
Länge	Rundweg vom Parkplatz aus ca. 2 km
Zeit	45 Minuten Wanderzeit (hin und zurück)
Parken	Parkplatz ist ausgeschildert
Eintritt	Frei
Öffnungszeiten	Mittwoch, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10.00 bis 18.00 Uhr. Ab Oktober bis Ostern geschlossen.
Toiletten	Bei der Gaststätte
Bodenbeschaffenheit	Breiter, geschotterter Waldweg. Erfordert festes Schuhwerk. Für Rollator nur bedingt geeignet.
Rastmöglichkeiten	Bänke anfangs in kurzen Abständen und eine Schutzhütte unterwegs.
Einkehrmöglichkeiten	„Stiefelhütte“, oder in den umgebenen Ortschaften.
Bemerkungen	Es gibt mehrere Möglichkeiten zur Stiefelhütte zu wandern, dieser Weg ist der leichteste und auch für ungeübte Wanderer zu schaffen. Leider ist er nur bedingt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Tipp: Für geübtere Wanderer besteht die Möglichkeit, vom Parkplatz aus einen Abstecher zum „Lichtenklingen Hof“, dem Quellenheiligtum und der Marienkapellenruine zu unternehmen. Eine Beschilderung ist vorhanden. Diese Wanderung würde hin und zurück ca. 4 km betragen. Rundwegwanderkarte am Parkplatz (Hardbergloipe). Stiefelhütte: Tel. 06220-1466

Heiligkreuzsteinach, Abtsteinach, Stiefelhütte – anspruchsvoller Wanderweg



Foto: Dr. Ute Müller

Kategorie:

Spaziergang ☐ Wanderung ☒ Besichtigung ☐ Sonstiges ☐

Adresse	Stiefelhütte 1, 69253 Heiligkreuzsteinach Anfahrt: 69518 Abtsteinach
Anfahrt	Die direkte Anfahrt zur Stiefelhütte ist nicht möglich. Sie liegt mitten im Waldgebiet. PKW, L 535 und L 3408 zum Ausgangsparkplatz „Buddhas Weg“ am Naturparkplatz „Hardberg“. Der Parkplatz befindet sich kurz hinter dem Ortsausgang von Ober-Abtsteinach Richtung Siedelsbrunn. ÖPNV-Bus Linie 680 und 681 Haltestellen sind direkt am Parkplatz.
Sehenswertes	Am Ausgangspunkt auf dem Parkplatz kann man sich über „Buddhas Weg“, die Buddha Statue und das nahe Kloster informieren. Die Wanderung beginnt mit einem steilen, aber kurzen Anstieg. Wenn dieser bewältigt ist, erwartet den Wanderer ein besonderes sinnliches Erlebnis: eine Duftorgel, an deren Duft-Stelen man Gerüche erraten und genießen kann. Weiter führt der Weg über einen Waldspielplatz zu den Wegweisern „Stiefelhütte“ und „Rentnerweg“.

	Es ist ein schöner Wanderweg. Es gibt viele mögliche Wege und kleine Umwege, aber mit ein wenig Orientierung findet man sich gut zurecht. Kurze Anstiege wechseln mit geraden Abschnitten. Am Weg befindet sich die „Steinerne Bank“ und lädt zum Ausruhen ein. Von hier hat man einen wunderbaren Blick über das Eiterbachtal. Die Stiefelhütte selbst ist ein sehr uriges Ausflugslokal mit viel Charme. Es gibt einen gemütlichen Innenraum und auch die Möglichkeit draußen zu sitzen. Noch etwas Besonderes ist zu bestaunen: Mitten auf dem Gelände steht ein uralter Grenzstein zwischen Hessen und Baden. Man kann also sowohl in Hessen als auch in Baden sein Essen zu sich nehmen. Der Rückweg kann mit kleineren Variationen der Wege oder direkt vorgenommen werden.
Länge	Markierter Rundweg ca. 8 km
Zeit	2,5 – 3 Stunden reine Wanderzeit
Parken	Parkplatz ist gut ausgeschildert
Eintritt	Frei
Öffnungszeiten	Mittwoch, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10.00 bis 18.00 Uhr. Ab Oktober bis Ostern geschlossen.
Toiletten	Bei der Gaststätte
Bodenbeschaffenheit	Breiter, geschotterter Waldweg erfordert festes Schuhwerk. Nicht für Rollator geeignet.
Rastmöglichkeiten	Bänke am Anfang der Wanderung und eine Schutzhütte unterwegs.
Einkehrmöglichkeiten	„Stiefelhütte“, oder in den umgebenden Ortschaften.
Bemerkungen	Es gibt mehrere Möglichkeiten zur Stiefelhütte zu wandern, dieser Weg ist mittelschwer und nur für geübte Wanderer zu empfehlen. Rundwegwanderkarte am Parkplatz Stiefelhütte Tel. 06220-1466

Hemsbach, Wiesensee



Foto: Artur Adelman

Kategorie:

Spaziergang ☒
 Wanderung ☐
 Besichtigung ☐
 Sonstiges ☐

Adresse	Seeweg 1, 69502 Hemsbach
Anfahrt	PKW A5: Autobahnausfahrt Hemsbach, dann am Kreisel dritte Ausfahrt nehmen. Über die B3. In der Ortsmitte am Kino Brennessel Richtung Autobahn abbiegen, am zweiten Kreisel erste Ausfahrt nehmen.
Sehenswertes	Der Badesee ist ein empfehlenswertes Naherholungsgebiet zum Entspannen.
Länge	Rundweg 2,3 km
Zeit	Ca. 45 Minuten
Parken	Am Freibad Wiesensee bei der Alla-Hopp-Anlage
Eintritt	Nur für das Freibad
Öffnungszeiten	Ganzjährig
Toiletten	Keine
Bodenbeschaffenheit	Asphaltierte Wege, Rollator geeignet, barrierefrei
Rastmöglichkeiten	Bänke und Liegebänke rund um den See
Einkehrmöglichkeiten	Mehrere Restaurants und schöne Biergärten in der Umgebung.
Bemerkungen	In der Regel sind ab Mai Jungschwäne zu beobachten.

Heppenheim, Alte Synagoge, Synagogen-Gedenkstätte



Foto: Annemarie Russ

Kategorie:

Spaziergang ☒ Wanderung ☐ Besichtigung ☒ Sonstiges ☐

Adresse	Kleine Bach 3, Ecke Hermannstr. / Starkenburgweg, 64646 Heppenheim
Anfahrt	Mit dem PKW über B 3 oder B 460, Bahn oder Bus
Sehenswertes	Die alte Synagoge in der Kleine Bach 3 in der Innenstadt kann als Ausgangspunkt gewählt werden. Die Gedenkstätte für die neue Synagoge befindet sich am Fuße des Schlossberges, Starkenburgweg/ Hermannstraße. Die Synagoge aus dem Jahr 1900 wurde 1938 gewaltsam zerstört. Am westlichen Ende der Straße liegt die evangelische, neugotische Heilig-Geist-Kirche (1888), gerader Straßenverlauf (Nebenerwerbshöfe) mit kreuzender Heinrichstraße um 1900. Ein Abstecher zum Martin-Buber-Haus in der Werlestraße ist empfehlenswert, näheres auf dessen Homepage.

Länge	300 – 1000 Meter
Zeit	Ca. 2 – 3 Stunden
Parken	Entlang der Hermannstr. (Achtung: 1 Stunde mit Parkuhr), Bensheimer Weg, am Graben oder auf dem Parkhof.
Eintritt	Frei
Öffnungszeiten	----
Toiletten	Heilig-Geist-Kirche mit „Haus der Begegnung“ nach vorheriger Anmeldung oder im Stadtzentrum.
Bodenbeschaffenheit	Bürgersteig
Rastmöglichkeiten	Im Kirchengarten von Heilig-Geist oder im Stadtzentrum.
Einkehrmöglichkeiten	Auf halbem Weg befindet sich das Weingut Freiburger (Hermannstr. 16, seit 1926 in vierter Generation). Im Weingut kein Ausschank und kein Verzehr, nur Weinprobe. Weitere Einkehrmöglichkeiten in der Innenstadt oder im benachbarten Gasthaus Hirsch (benannt nach dem Bauherrn der alten Synagoge). Öffnungszeiten beachten.
Bemerkungen	Die Synagoge wurde im Starkenburgweg errichtet, als Gegenstück zur katholischen (Altstadt) und evangelischen Kirche. Der Straßenzug „Hermannstraße“ ist städtebaulich interessant, weil er die Erweiterung einer mittelalterlichen Stadt widerspiegelt. Der Grundstückseigner der Kirche (Metzendorf II.) repräsentiert die Migrationsgeschichte im 19. Jahrhundert. Heinrich Metzendorf I. kam als Steinmetz 1830 an die Bergstraße. Sein Sohn wurde Ende des 19. Jahrhunderts stellvertretender Bürgermeister. Metzendorf hieß auch der Architekt der neuen Synagoge.

Heppenheim, Heilig-Geist-Kirche



Foto: Frank Stickse

Kategorie:

Spaziergang ☐
 Wanderung ☐
 Besichtigung ☒
 Sonstiges ☐

Adresse	Darmstädter Str. 19, 64646 Heppenheim
Anfahrt	Mit dem PKW über die B3 aus Süden oder Norden.
Sehenswertes	Altarkreuz, Orgelempore, Orgel von 1978 (Ersatz für ursprüngliche Orgel), Kreuzrippengewölbe über Eingang und Apsis, Holzdecke, Kirchenfenster mit Martin Luther, Jesus und Gustav Adolf, Eichenholzkanzel
Zeit	Ca. 1 Stunde
Parken	Begrenzte Zahl markierter Parkplätze im Bensheimer Weg und Nachbarstraßen; genügend Parkraum in der Innenstadt.
Eintritt	Frei
Öffnungszeiten	Besuche auch in Gruppen nach telefonischer Verabredung mit dem Pfarrer, Tel. 06252-77372
Toiletten	Im Haus der Begegnung.
Bodenbeschaffenheit	Treppe am Eingang, sonst ebenerdig

Rastmöglichkeiten	Bank im Kirchgarten, Sitzmöglichkeiten in der Kirche und im Gemeindehaus
Einkehrmöglichkeiten	Gaststätten und Restaurants in der Umgebung und Innenstadt
Bemerkungen	Gotteshaus der seit 1901 eigenständigen evangelischen Gemeinde Heppenheim. Die neugotische Kirche wurde 1886-1888 erbaut. Architekt war Paul Lucius. Ermöglicht wurde dies durch Spenden und durch Förderung des Gustav-Adolf-Werks. „Festschrift zur 100-Jahr-Feier der Kirche 1988“ Broschüre zum 125-jährigen Jubiläum 2013: „Heilig-Geist-Kirche - Ganz persönlich“. Wird auch Backsteinkirche genannt. Renovierung 2012. Von der Kirche gelangt man, der Hermannstr. folgend, zur Gedenkstätte für die ehemalige Synagoge, siehe extra Ausflugstipp. Über eine Treppe erreicht man dort den sogenannten 5-Minutenweg. Im Verlauf dieses Weges hat man an verschiedenen Stellen einen wunderbaren Blick auf die Heppheimer Altstadt mit dem „Dom“ der Bergstraße. Ein Abstecher lohnt sich, ist aber nicht für Menschen mit Gehbehinderungen geeignet.

Heppenheim, Rund um den Bruchsee



Foto: Regina Mengel

Kategorie:

Spaziergang ☒ Wanderung ☐ Besichtigung ☐ Sonstiges ☐

Adresse	Am Bruchsee, 64646 Heppenheim
Anfahrt	Mit PKW und Bus Linie 669
Sehenswertes	Kunst- und Klangweg rund um den Bruchsee. Es handelt sich um ein vorzügliches Freizeitgelände mit behutsam gepflegter, naturnaher Pflanzenwelt und den dazugehörigen ursprünglichen Tierarten plus eingewanderter Kanada-, Grau- und Nilgänse. Außerdem gibt es Spielplätze für Jung und Alt (Alla-Hopp-Anlage). Die Skulpturen und Klangkörper sind aus Stein, Holz und sonstigen Materialien und bereichern den Rundgang.
Länge	2 – 3 km
Zeit	Ca. 1 Stunde
Parken	Kostenlose Parkplätze sind direkt am See vorhanden.
Eintritt	Frei

Öffnungszeiten	Jederzeit begehbar.
Toiletten	Vorhanden – eine Behinderten-Toilette befindet sich am nördlichen Seeufer.
Bodenbeschaffenheit	Die befestigten Wege sind gut begehbar und mit Rollator befahrbar.
Rastmöglichkeiten	Rund um den See gibt es zahlreiche Bänke.
Einkehrmöglichkeiten	Das Hotel und Restaurant „Bruchsee“ ist mittlerweile geschlossen. Aber es gibt zahlreiche Einkehrmöglichkeiten in der Innenstadt.
Bemerkungen	Sehr empfehlenswert ist auch die Heppenheimer Altstadt und der Marktplatz mit mehreren Lokalen (auch im Freien).

Heppenheim, Geldmuseum Sparkasse Starkenburg



Foto: Sparkasse Starkenburg

Kategorie

Spaziergang ☐ Wanderung ☐ Besichtigung ☒ Sonstiges ☐

Adresse	Laudenbacher Tor 4, 64646 Heppenheim
Anfahrt	PKW, Bus, Bahn
Sehenswertes	Im Stiftungshaus „Alte Sparkasse“, in dem 1830 sonntags nach der Kirche Kassenstunden waren, richtete die Sparkasse Starkenburg 2004 ein Geldmuseum ein, in dem die Gründungsgeschichte der Sparkasse Starkenburg und die Entwicklung der Sparkasse allgemein von den Anfängen im 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart dargestellt werden. Hier geht es nicht nur ums Sparen und um Kredite, sondern hier erfährt der Besucher auch, dass die Sparkasse zum Beispiel seit 1846 die Schulbildung förderte. Welche Aufgaben die Sparkassen weiterhin wahrnehmen, wird ebenfalls in der Ausstellung dargestellt.

	Die Abteilung über vormünzliche Zahlungsmittel ermöglicht mit ausgewählten Exponaten aus allen Erdteilen einen Einblick in die Entstehung des Geldes. Münzen veranschaulichen die Entwicklung der Währung seit Anfang des 19. Jahrhunderts: vom Gulden des Großherzogtums Hessen über die Mark im Kaiserreich, die Reichsmark und die Deutsche Mark bis hin zum Euro. Historische Geräte verdeutlichen den Wandel der Banktechnik von den ersten Buchungsmaschinen bis zum modernen Banking der Gegenwart. Spardosen, Sparkassenwerbung und ein Videofilm gehören ebenfalls zu dem Museumsangebot für Kinder und Erwachsene.
Zeit	Ca. 1 - 2 Std.
Parken	Parkplatz: Graben Heppenheim, ca. 200 Meter bis zum Museum
Eintritt	Frei
Öffnungszeiten	März bis Dezember Sonntags 14.00 bis 17.00 Uhr
Toiletten	Im Erdgeschoss vorhanden
Bodenbeschaffenheit	----
Einkehrmöglichkeiten	Zahlreiche Gaststätten am Marktplatz und in der Innenstadt.
Bemerkungen	Führungen für Gruppen sind möglich. Da es sich um ein denkmalgeschütztes Gebäude handelt, ist kein Aufzug vorhanden. Das Museum ist im 1. Stock und nicht für Rollstuhlfahrer oder Menschen mit Gehbehinderungen geeignet.
Homepage	https://www.sparkasse-starkenburg.de/de/home/ihre-sparkasse/Geldmuseum.html

Lampertheim, Heimatmuseum



Foto: Heimatmuseum Lampertheim

Kategorie:

Spaziergang ☐
 Wanderung ☐
 Besichtigung ☒
 Sonstiges ☐

Adresse	Römerstraße 21, 68623 Lampertheim
Anfahrt	PKW, B 44 von Nord oder Süd über Wormser Straße bis Römerstr. 21, öffentliche Verkehrsmittel: Lampertheim ist gut an das Netz des ÖPNV angebunden.
Sehenswertes	„Das Heimatmuseum der Stadt Lampertheim befindet sich in einem Bauerngehöft aus dem Jahre 1737, das in der Mitte des Ortskerns, der Römerstraße liegt. Es handelt sich um eines der schönsten und ältesten Fachwerkhäuser mit Stallungen, Scheune und dem letzten völlig erhaltenen Backhaus samt Backofen, wie

	sie hier im 18. Jahrhundert in jedem größeren bäuerlichen Anwesen anzutreffen waren.“ (Quelle: heimatmuseum-lampertheim.de)
Länge	----
Zeit	Ca. 1 bis 2 Std.
Parken	Im Parkhaus im Zentrum oder am Parkplatz am Dom.
Eintritt	Eintritt und Führungen sind kostenfrei. Führungen sind vorher telefonisch unter der Rufnummer 06206-54886 zu vereinbaren.
Öffnungszeiten	1. und 3. Sonntag des Monats 10.00 bis 12.00 Uhr Führungen nur mit telefonischer Anmeldung möglich.
Toiletten	WC im Museum, Stadtpark, Parkhaus Domgasse - inkl. Behinderten-WC und am Bahnhof.
Bodenbeschaffenheit	----
Rastmöglichkeiten	In den Grünanlagen des Stadtparks und um den Dom, sowie in der Innenstadt gibt es zahlreiche Rastmöglichkeiten.
Einkehrmöglichkeiten	Restaurants, Gaststätten, Eisdielen und Café in der näheren Umgebung.
Bemerkungen	Lampertheim bietet zahlreiche zusätzliche Sehenswürdigkeiten, so dass man neben dem Besuch des Heimatmuseums unbedingt einen längeren Aufenthalt mit Rundgang durch die Stadt bzw. weitere Besichtigungen einplanen sollte.

Lampertheim, Entlang des Altrheins



Foto: Annemarie Russ

Kategorie:

Spaziergang ☒
 Wanderung ☐
 Besichtigung ☒
 Sonstiges ☐

Adresse	Altrhein, Biedensandstr. 58, 68623 Lampertheim Parkplatz am Altrhein
Anfahrt	PKW - keine andere Möglichkeit
Sehenswertes	Über die Brücke in Höhe des Fährhauses gelangt man auf die Insel „Biedensand“. Sie ist Teil eines Altrheinarmes mit naturnaher Ufervegetation, zahlreichen Wasservögeln, u.a. Blässhühner, Haubentaucher, Kanada-, Grau- und Nilgänse, Graureiher, Kormorane und drei besetzten Storchennestern. (Ein Fernglas mitzunehmen ist empfehlenswert.) Wenn man den Spaziergang verlängert, gelangt man auf dem befestigten Weg bis zum „Hexenhäuschen“ (ehemalige Schutzhütte). Dort gibt es Sitzplätze mit Tischen und Bänken, die zum Verweilen einladen.

	Hinter der Hütte befindet sich eine kleeblattförmige Vogeltränke mit Brunnen.
Länge	Ca. 1,5 km, mit Hexenhäuschen ca. 3,5 km
Zeit	30 Minuten bis 1 Stunde, mit Hexenhäuschen 2 Stunden und mehr.
Parken	Parkplätze an der Biedensandstraße oder direkt am Altrhein vor der Brücke.
Eintritt	Frei
Öffnungszeiten	----
Toiletten	Keine
Bodenbeschaffenheit	Befestigte Wege, zum Teil asphaltiert. Gut begehbar und mit Rollator befahrbar.
Rastmöglichkeiten	Bänke auf dem Weg vorhanden.
Einkehrmöglichkeiten	Gaststätten, Restaurant, Eisdielen im Zentrum von Lampertheim.
Bemerkungen	Am Altrhein auf dem Damm entlang bis zum Weidweg (im Volksmund „Natostraße“ genannt) und über den parallel verlaufenden Dammverteidigungsweg zurück zum Parkplatz (30 Minuten) oder Natostraße überqueren, auf dem Damm weiter bis zu einer Sitzgruppe, über den Verteidigungsweg zurück (1 Stunde). Der Ausflug zum Hexenhäuschen ist sehr interessant und abwechslungsreich und dauert ca. 2 Stunden. Führung möglich. Auskunft: Rathaus Service, Haus am Römer, Tel. 06206-935100

Lampertheim, Spaziergang „Lampertheimer Altrhein“



Foto: Annemarie Russ

Kategorie:

Spaziergang ☒ Wanderung ☐ Besichtigung ☐ Sonstiges ☐

Adresse	Biedensandstr. 58, 68623 Lampertheim Der Zugang zum Naturschutzgebiet „Lampertheimer Altrhein“ erfolgt über die kleine Brücke am Ende des Parkplatzes in Richtung Südwesten (Mannheim).
Anfahrt	PKW
Sehenswertes	Rundweg 1 durch das Naturschutzgebiet „Lampertheimer Altrhein“ ist ca. 4,7 km lang. Er bietet schöne Aussichten auf naturnahe Gewässer, seltene Pflanzen und eine reiche Vogelwelt. Entlang des Weges stehen 6 großflächige Tafeln mit standortbezogenen Informationen und Bildern. Entlang der Strecke gibt es diverse Sitzmöglichkeiten und bis zur sog. „Entenbrücke“ über den „Rallengraben“ ist der Weg über das „Kleeblatt“ auch für Rollatoren geeignet.

	Rundweg 2 durch das Naturschutzgebiet „Lampertheimer Altrhein“ verläuft anfangs parallel zum Weg Nr. 1 und ist insgesamt ca. 5,4 km lang. Er bietet schöne Aussichten auf naturnahe Gewässer, eine reiche Vogelwelt und eine urwüchsige Auenlandschaft. Entlang des Weges stehen 8 großflächige Tafeln mit standortbezogenen Informationen und Bildern. Entlang der Strecke gibt es bis zur sog. „Entenbrücke“ über den „Rallengraben“ diverse Sitzmöglichkeiten und dieser Weg ist für Rollatoren geeignet. Der Zugang zur Brücke und „Bonnaue“ erfolgt über den Damm und ist etwas steil. Danach öffnet sich die Landschaft und man hat einen tollen Blick auf uralte Kopfweiden. Wer ein Smartphone dabei hat, erfährt über den QR-Code auf den Schautafeln weitere interessante Details. Wir befinden uns in einem Naturschutzgebiet, daher bitte die Wege nicht verlassen und Hunde unbedingt anleinen.
Länge	Markierter Rundweg Nummer 1, nur Halbinsel „Biedensand“, ca. 4,7 km. Markierter Rundweg Nummer 2, anfangs auf der Halbinsel „Biedensand“, ab „Entenbrücke“ über die „Bonnaue“ und den Damm zurück zum Parkplatz am Hafen, ca. 5,4 km.
Zeit	Rundweg 1 ca. 1 ½ - 2 Std./Rundweg 2 ca. 2 – 2 ½ Std.
Parken	Parkplatz „Alter Hafen“ Hinter dem Restaurant "Grill Bar Fährhaus" geht es links runter auf den Parkplatz direkt am Wasser.
Eintritt	Frei
Öffnungszeiten	Ganzjährig
Toiletten	Keine
Bodenbeschaffenheit	Eben, befestigt, z.T. Schotter, Gras
Rastmöglichkeiten	Bänke, z.T. mit Tisch
Einkehrmöglichkeiten	Gaststätten, Restaurant, Eisdielen im Zentrum von Lampertheim.

Bemerkungen	Auf Wunsch können Führungen durch das Geopark-vor-Ort Team mit verschiedenen Themenschwerpunkten gebucht werden. https://www.stadtmarketing-lampertheim.de/stadtmarketing/freizeit-und-tourismus/Touren-und-Fuehrungen.php Informationen über Stadtmarketing Lampertheim Domgasse 9 68623 Lampertheim Telefon: 06206-580-2422 stadtmarketing@lampertheim.de
-------------	---

Lautertal, Kuralpe



Foto: Anna Elisabeth Bormuth

Kategorie:

Spaziergang ☒ Wanderung ☐ Besichtigung ☐ Sonstiges ☐

Adresse	Kuralpe, 64686 Lautertal
Anfahrt	Mit PKW über Auerbach oder Lautertal-Reichenbach
Sehenswertes	Weite Ausblicke in die Landschaft des Odenwaldes
Länge	Etwa 2 km
Zeit	Gemütlich ohne Pausen ca. 1 Std.
Parken	Naturpark-Parkplatz Kuralpe
Eintritt	Frei
Öffnungszeiten	----
Toiletten	Keine öffentlichen Toiletten
Bodenbeschaffenheit	Gut befestigter Feldweg in der ersten Hälfte des Weges bis zur Schutzhütte. Rückweg durch den Wald naturbelassener Weg.
Rastmöglichkeiten	Schutzhütte auf halber Strecke. Bis zur Schutzhütte viele Bänke am Wegesrand.

Einkehrmöglichkeiten	Restaurant des Hotels Kuralpe-Kreuzhof mit schönem Biergarten und Kinderspielplatz.
Bemerkungen	Am Ausgangspunkt Naturpark-Parkplatz befinden sich 2 Tafeln mit Wandervorschlägen. Unser vorgeschlagener Spazierweg ist darauf nicht eigens beschrieben, ist jedoch bis zur Schutzhütte Teil des Seniorenwanderweges. An der Hütte verlassen wir diesen Weg, um nun durch den lichten Wald zu unserem Ausgangspunkt zurückzukehren.

Lindenfels, Deutsches Drachendomuseum



Foto: Deutsches Drachendomuseum

Kategorie:

Spaziergang ☐ Wanderung ☐ Besichtigung ☒ Sonstiges ☐

Adresse	In der Stadt 2, 64678 Lindenfels
Anfahrt	PKW
Sehenswertes	Das Museum informiert umfassend über das Fabelwesen Drache. Es werden historische und kulturelle Hintergründe beleuchtet. Das Museum ist in Drachenerlebnisbereiche gegliedert, wie zum Beispiel: Wie entstand der Mythos vom Drachen, Drachen des Ostens, des Westens usw.
Länge	----
Zeit	Je nach Interesse der Besucher
Parken	Ortsnahe Parkplätze nur in begrenzter Anzahl vorhanden.
Eintritt	3,00 € Erwachsene 1,00 € Kinder
Öffnungszeiten	An Samstagen, Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen von 14.00 bis 17.00 Uhr ganzjährig. In den Ferien von Hessen auch dienstags und donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr

Toiletten	Öffentliche Toiletten sind vorhanden.
Bodenbeschaffenheit	-----
Einkehrmöglichkeiten	Altstadtcafé direkt neben dem Drachendom und weitere Einkehrmöglichkeiten in der Innenstadt.
Bemerkungen	Führungen sind möglich. Die Exponate sind über mehrere Stockwerke verteilt! Ein Ausflugsziel das gut für Familien geeignet ist. Da es sich um ein denkmalgeschütztes Gebäude handelt und kein Aufzug vorhanden ist, nicht für Rollstuhlfahrer oder Menschen mit Gehbehinderung geeignet.
Homepage	www.deutsches-drachendom.de

Lorsch, UNESCO Welterbe Kloster Lorsch



Foto: Dr. Gerhard Dietz

Kategorie:

Spaziergang ☒ Wanderung ☐ Besichtigung ☒ Sonstiges ☐

Adresse	Nibelungenstr. 35, 64653 Lorsch Tel. 06251-869200
Anfahrt	PKW B 460 Ausfahrt Kloster/Museum, Lorsch-Süd, am Kreisels rechts ab Richtung Kloster/Museum zum Parkplatz
Sehenswertes	Das karolingische Freilichtlabor Lauresham ist Teil des Welterbe-Areals, Urrinderzucht, Umrisse der ehemaligen Anlage "Kloster Altenmünster" an der Weschnitz (UNESCO Welterbe). Klosterhügel mit Ringmauer und Kirchenfragment, Verlängerungsweg: Königshalle (UNESCO Welterbe) Museum, Marktplatz mit Rathaus (1715)
Länge	2-3 km
Zeit	Ca. 1-2 Stunden

Parken	Odenwaldallee bzw. Nibelungenstraße (vor Holzhandlung)
Eintritt	Frei
Öffnungszeiten	----
Toiletten	WC mit Behinderten-WC vor der Ringmauer
Bodenbeschaffenheit	Asphalтиerte, feste Wege, gut begehbar und mit Rollator befahrbar
Rastmöglichkeiten	Mehrere Bänke
Einkehrmöglichkeiten	Vor der Königshalle oder auf dem Marktplatz: Cafes, Eis-Salons, Lokale
Bemerkungen	Rundgang: "Im Klosterfeld" parallel zum Freilichtlabor Lauresham bis Besucher-Informationszentrum, rechts ab entlang der Weschnitz zum Klosterrest "Altenmünster" davor "Rundweg Welterbe Areal" bis zum alten Tabakschuppen mit schöner langer Bank; Rundweg weiter zur Odenwaldallee, diese überqueren, Rundweg weiter folgen, vor der Klostermauer rechts WC, 2-mal Bänke, Rundweg weiter zur Nibelungenstraße und rechts zum Parkplatz oder nach links am Museum vorbei zum Marktplatz.
Homepage	www.kloster-lorsch.de

Lorsch, Freilichtlabor Lauresham UNESCO Welterbe Kloster Lorsch



Foto: Dr. Gerhard Dietz

Kategorie:

Spaziergang ☐
 Wanderung ☐
 Besichtigung ☒
 Sonstiges ☐

Adresse	Besucherinformationszentrum Im Klosterfeld 12-16, 64653 Lorsch
Anfahrt	Mit PKW Lorsch, Nibelungenstr., von dort ca. 10 Min. Fußweg.
Sehenswertes	Das Freilichtlabor besteht aus dem Besucher- informationszentrum und einem sehr großen Freigelände mit den frühmittelalterlichen Gesellschaftsstrukturen entsprechend nachgebauten Gebäuden. Themenbezogene Führungen mit Vorführungen verschiedener handwerklicher und landwirt- schaftlicher Arbeitstechniken.
Länge	4,1 Hektar großes Gelände
Zeit	90 Minuten mit Führung
Parken	Nibelungenstr. und Parkplatz am Karolingerplatz

Eintritt	Entsprechend gültiger Preisliste, Gruppenermäßigung und sonst. Ermäßigungen.
Öffnungszeiten	März bis einschließlich Oktober Di – So, November bis Mitte März geschlossen.
Toiletten	Vorhanden
Bodenbeschaffenheit	gewachsener Boden, vom Parken bis zum Gelände asphaltiert
Rastmöglichkeiten	Bänke sind auf dem Weg zum Gelände vorhanden.
Einkehrmöglichkeiten	Gaststätten, Restaurants, Eisdielen, Backstuben etc. im Zentrum von Lorsch.
Bemerkungen	Tourist-Information Nibelungenland Lorsch Marktplatz 1, 64653 Lorsch www.nibelungenland.net

Lorsch, Feuerwehrmuseum



Foto: Feuerwehrmuseum Lorsch

Kategorie:

Spaziergang ☐ Wanderung ☐ Besichtigung ☒ Sonstiges ☐

Adresse	Nibelungenstraße 134, 64653 Lorsch
Anfahrt	PKW, Nibelungenstraße 134, 64653 Lorsch
Sehenswertes	Historische Feuerwehrgeräte, Ausrüstungen und Fahrzeuge. Das Museum beschreibt einen Teil der Geschichte im Großherzogtum Hessen Darmstadt, sowie generell das Feuerwehrlöschwesen in Darmstadt.
Länge	600 m² Halle
Zeit	Führung ca. 1,5 Stunden oder freie Umschau.
Parken	Direkt vor Ort möglich
Eintritt	Frei
Öffnungszeiten	Jeden 2. Sonntag im Monat und nach Absprache ab 10.00 Uhr 01792435987 015170132677
Toiletten	Vor Ort vorhanden – auch eine Behindertentoilette.
Bodenbeschaffenheit	Ebenerdig mit Fahrstuhl
Einkehrmöglichkeiten	In der Lorscher Innenstadt gibt es zahlreiche Möglichkeiten zur Einkehr.
Homepage	www.feuerwehr-lorsch.de

Mörlenbach-Juhöhe, Mundart Wanderweg Weschnitztal

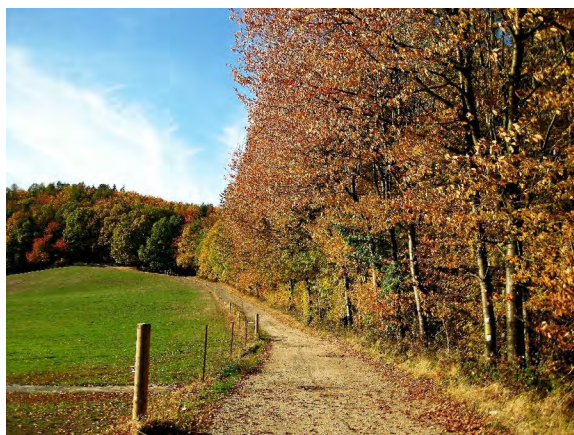


Foto: Berthold Kuntz

Kategorie:

Spaziergang ☒ Wanderung ☒ Besichtigung ☐ Sonstiges ☐

Adresse	Auf der Juhöhe 25, 69509 Mörlenbach
Anfahrt	PKW, über L3120 mit ÖPNV zur Juhöhe
Sehenswertes	Der Weg führt durch die attraktive Landschaft des Weschnitztales mit schattigen Mischwäldern und über Höhenwege. Auf der Strecke gibt es sogenannte Babelboxen sowie Beiträge wie Lieder, Gedichte und Anekdoten (36) an QR-Tafeln. Streuobstwiesen liegen ebenfalls auf dem Weg.
Länge	Variante 1 = 5,2 km (86 Höhenmeter) Variante 2 = 11,2 km (206 Höhenmeter)
Zeit	Variante 1 = ca. 1,5 Stunden Variante 2 = ca. 3,5 Stunden
Parken	Parkplatz Frauenhecke - Juhöhe
Eintritt	Frei
Öffnungszeiten	Ganzjährig
Toiletten	Keine

Bodenbeschaffenheit	Naturbelassener Boden
Rastmöglichkeiten	Am schön gelegenen und idyllischen Kreiswaldsee gibt es Bänke.
Einkehrmöglichkeiten	Sowohl auf der Juhöhe als auch beim Kreiswald gibt es Einkehrmöglichkeiten in den dortigen Gaststätten. Außerdem in der näheren Umgebung.
Bemerkungen	Handy zum Lesen der QR-Codes mitnehmen!

Rimbach, Trommturm



Foto: Regina Mengel

Kategorie:

Spaziergang ☒ Wanderung ☐ Besichtigung ☐ Sonstiges ☐

Adresse	Trommturm, 64668 Rimbach
Anfahrt	PKW: L3409 Auf der Tromm, 64689 Grasellenbach
Sehenswertes	Auf der Tromm, einem 576 m über NN hohen Berg- rücken im Südosten des Kreises Bergstraße, wurde der baufällig gewordene Ireneturm aus dem Jahr 1890 durch ein markantes Bauwerk ersetzt, das mit einer Höhe von 34 m einen grandiosen Rundblick ge- währt. Die Plattform erreicht man über 192 Stufen. Der Vorgängerbau, dessen Stumpf noch steht, erhielt

	den Namen Ireneturm von Irene von Hessen-Darm- stadt, einer Enkeltochter der britischen Königin Victo- ria. Der neue Turm wird „Trommturm“ genannt.
Länge	Vom Parkplatz des Trommhofs führt ein für Fahr- zeuge gesperrter, leicht ansteigender Schotterweg von 1 km Länge zum Turm.
Zeit	Ca. 15 bis 30 Minuten Aufstieg und Verweildauer nach Belieben.
Parken	Parkplatz vorhanden
Eintritt	Frei
Öffnungszeiten	Ganzjährig
Toiletten	Keine
Bodenbeschaffenheit	Schotter- und Waldweg – für Rollator wenig geeignet
Rastmöglichkeiten	Auf dem Weg zum Turm gibt es 3 Sitzbänke. Beim Trommhof befindet sich eine hübsche Picknickanlage.
Einkehrmöglichkeiten	In der Umgebung
Bemerkungen	Der neue Trommturm wurde erst kürzlich eingeweiht. Es ist denkbar, dass die Örtlichkeit noch touristisch nachgerüstet wird.

Seeheim-Jugenheim, Stangenberg Merck-Museum



Foto: Daniela Walther, Orlandus/Verlag

Kategorie:

Spaziergang ☐ Wanderung ☐ Besichtigung ☒ Sonstiges ☐

Adresse	Helene-Christaller-Weg 13, 64342 Seeheim-Jugenheim
Anfahrt	PKW: A5, B3, L3100 ÖPNV - Straßenbahn Linie 6 von Darmstadt oder Alsbach - Hähnlein, Haltestelle Ludwigstraße, von da ca. 15 Minuten gut ausgeschilderter Fußweg, jedoch ziemlich steil bergauf bis zum Museum.
Sehenswertes	Das Museum liegt inmitten einer idyllischen Garten-Parkanlage. Die 1860 erbaute Villa wurde 1904 erweitert und zeigt sich heute wunderschön restauriert. Man kann Elemente des Historismus und Jugendstils bewundern. Die Räume sind lichtdurchflutet und bieten einen wundervollen Ausblick in die Ebene. Zunächst als Sommerhaus der Familie Merck erbaut und später zu Wohnzwecken

	erweitert, dient die Villa heute als Ausstellung. Es sind dauerhaft die Arbeiten von Heidy Stangenberg-Merck, von ihrer Mutter und vom Musiker und Autor Karl Stangenberg zu bewundern. Ebenso ist ein Einblick in eine Malerwerkstatt möglich. Das Werk von Stangenberg-Merck, umfasst Radierungen, Linolschnitte, Holzschnitte, Zeichnungen mit Tinte, Filzstift, Malereien mit Öl, Tempera und Bronze-guss.
Länge	4 Etagen, mannigfaltige Kunst auf ca. 800 qm Fläche. Außenlift ist vorhanden.
Zeit	2 bis 3 Stunden
Parken	Frei, Stellplätze direkt an der Villa.
Eintritt	7 Euro bzw. 5 Euro mit Schwerbehinderten-Ausweis
Öffnungszeiten	Mi-Fr: 15.00-19.00 Uhr; Sa-So und Feiertage: 11.00-18.00 Uhr
Toiletten	Auf jeder Etage vorhanden, mit Behindertentoilette
Bodenbeschaffenheit	Flure und Treppen. Rollator geeignet, Rollstuhl möglich. Aufzug ist vorhanden
Rastmöglichkeiten	Viele Sitzgelegenheiten in den Räumlichkeiten und transportable Museumssitze.
Einkehrmöglichkeiten	Kaffee „Kunst - Genuss“ in der Villa. Weitere in der Umgebung.
Bemerkungen	Das „Haus auf der Höhe“, wie es auch genannt wird, ist mit seinen Ausstellungen und der Architektur ein Gesamtkunstwerk. Internet: www.mstm.info E-Mail: mail@museum-jugenheim.de Telefon: 06257-905361 Auf Anfrage ist eine sehr zu empfehlende Führung möglich: Kosten 25 Euro, ab 3 Personen. Im Souterrain sind Drucke, CDs und vieles mehr käuflich zu erwerben.

Viernheim, Glockenbuckel



Foto: R. Mengel

Kategorie:

Spaziergang ☐
 Wanderung ☒
 Besichtigung ☐
 Sonstiges ☐

Adresse	Am Sandhöfer Weg, 68519 Viernheim, Glockenbuckel
Anfahrt	PKW, Bahn, Viernheim ist auf dem Schienenweg gut an Mannheim und Weinheim angebunden. Vom Bahnhof läuft man in etwa 25 Minuten durch die Karl-Marx-Straße, überwechselnd auf die Saarlandstraße, über den Ortsrand hinaus und jenseits der Autobahn bis zum Waldrand. Der dortige Parkplatz „Sandgabe“ eignet sich auch als Einstieg für Autofahrer.
Sehenswertes	Die Hauptattraktion ist die Natur: ein nacheiszeitliches Düngelände mit dem 15 m hohen Glockenbuckel. Das Gebiet wurde lange Zeit für militärische Zwecke genutzt, kommt jetzt jedoch dank vielfältiger Renaturierungsprojekten wieder seinem früheren Vegetationsrang nahe. Das Naturschutzgebiet

	Oberlücke dient dem Schutz der Vogelwelt. Mit seinem dichten Schilf- und Heckengürtel bietet es bestandsgefährdeten Arten wie Blässhuhn, Zwergtaucher oder der seltenen Schnatterente einen Rückzugsraum. (Für einen erweiterten Ausflug bietet sich der ca. 20 Hektar große Wildpark am Mannheimer Stadtrand an, mit einer Bisonherde sowie Mufflons, Dam-, Schwarz- und Rotwild. Das Gelände ist ringsum frei einsehbar.)
Länge	Je nach Fitnessstand können verschiedene Wanderwege gewählt werden.
Zeit	----
Parken	Gute Parkgelegenheit gibt es beim Beginn der Wanderung bei der Minigolfanlage sowie beim NSG (Naturschutzgebiet) Oberlücke.
Eintritt	Frei
Öffnungszeiten	Das Gelände ist ganzjährig begehbar.
Toiletten	Nur begrenzt bei den Gastronomiebetrieben (Sportpark, Hundeverein).
Bodenbeschaffenheit	Der empfohlene Wanderweg zur Düne und zum NSG Oberlücke ist geschottert, teilweise leicht asphaltiert. Es gibt keine Anstiege außer dem Glockenbuckel, der die höchste Erhebung der Viernheimer Gemarkung darstellt.
Rastmöglichkeiten	Leider stehen nur zwei einsame Bänke für kurzfristige Rast zur Verfügung, jedoch bieten sich Baumstümpfe und Baumstämme ersatzweise dafür an.
Einkehrmöglichkeiten	Möglichkeiten zur Einkehr sind in der Nähe vorhanden.
Bemerkungen	Für die Wanderung gibt es vielseitige Gestaltungsmöglichkeiten.

Viernheim, Heimatmuseum



Foto: Andreas Henn

Kategorie:

Spaziergang ☐ Wanderung ☐ Besichtigung ☒ Sonstiges ☐

Adresse	Berliner Ring 28, 68519 Viernheim
Anfahrt	Mit dem PKW bzw. öffentlichen Verkehrsmitteln – Haltestelle Bahnhof der OEG ist nur wenige Meter entfernt.
Sehenswertes	Die Dauerausstellung ist gegliedert in die Themenbereiche Archäologie, Dorfgemeinschaften, Familienleben und jüdisches Leben. An das Museum grenzt ein Freilichtbereich mit einem mittelalterlichen Klostergarten, steinernen Denkmälern und einem Naturkunde-Lehrpfad.
Länge	----
Zeit	Zeitfenster 90 Minuten
Parken	Parkplätze sind am Berliner Ring vorhanden.
Eintritt	Frei

Öffnungszeiten	Das Museum kann gegen Voranmeldung dienstags in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr, mittwochs von 10.00 bis 18.00 Uhr sowie sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr für eine Besichtigung gebucht werden. Telefon: 06204-9292071 Email: museum@viernheim.de
Toiletten	Zwei Toiletten im Museum (Treppen!), eine weitere Toilette ist vom Museumsgarten aus zugänglich.
Bodenbeschaffenheit	Zum Haupteingang führen mehrere Treppentufen. Ein Teil der Dauerausstellung befindet sich im Ober- bzw. Untergeschoss und ist nur über z. T. steilere Treppen erreichbar.
Rastmöglichkeiten	Bänke sind vor dem Haupteingang und im Museumsgarten vorhanden.
Einkehrmöglichkeiten	Gaststätten in Viernheim
Bemerkungen	Führungen auf Anfrage buchbar, Jahresprogramm mit Kursangeboten, Vorträgen und Festen (sh. Internetseite), wechselndes Sonderausstellungsprogramm, nicht barrierefrei. Ausflug für alle Generationen!
Homepage	www.museum.viernheim.de

Viernheim, Vogelpark



Foto: Vogelpark Viernheim

Kategorie:

Spaziergang ☒ Wanderung ☐ Besichtigung ☒ Sonstiges ☐

Adresse	Industriestr. 32, 68519 Viernheim
Anfahrt	Mit dem PKW oder den öffentlichen Verkehrsmitteln OEG oder Bus bis Bahnhof, Viernheim Stadtbuslinie 611 bis Haltestelle Waldschwimmbad.
Sehenswertes	Der Park zeichnet sich durch seine modernen Beschilderungen an den Volieren und den großen Schautafeln im ganzen Park aus. Neben einer großen Vogelwiese für Flamingos, Störche, Gänse und Enten gibt es auch eine Freiflugvoliere für Ibis und Rote Sichler. Aber auch Kolkraben, Lachende Hähne, Trompeter-Hornvögel, Weißnackenkraniche und Emus und eine kleine Kängurufamilie können besichtigt werden. Im Troparium tummeln sich Flammenkopfbartvögel, Mausvögel, Straußwachteln, Fruchtauben, Balistare und viele andere bunte Exoten. Abgerundet wird das Ganze durch ein

	im ganzen Park angelegtes Arboretum, mit den einheimischen Bäumen und Sträucher beschrieben werden.
Zeit	Je nachdem wie intensiv man sich mit den gut beschilderten Volieren befasst, kann man sich im Park länger als 1 Stunde aufhalten.
Parken	Vor und hinter dem Park befinden sich zudem ausreichend Parkplätze (auch Behindertenparkplätze), so dass der Park auch mit PKW, Kleinbussen und Bussen gut angefahren werden kann.
Eintritt	Frei Im Park sind Spendenkassen aufgestellt. Der Park wird ehrenamtlich vom Verein Vogelpark Viernheim e. V. betrieben und ist auf Spenden angewiesen.
Öffnungszeiten	Täglich ab 09.00 Uhr bis Einbruch der Dunkelheit geöffnet.
Toiletten	Sind vorhanden – auch eine Behindertentoilette Während der Frostperiode aber geschlossen!
Bodenbeschaffenheit	Der größte Teil ist mit Rollator gut zu gehen.
Rastmöglichkeiten	Im Park gibt es zahlreiche Bänke und auch eine Sitzgruppe (für Picknick) ist vorhanden - allerdings ist der Weg dorthin etwas steil und sandig. Einen leicht zugänglichen und schattigen Platz gibt es auch hinter der Eulenvoliere und ein großes überdachtes Rondell hinter dem Kiosk.
Einkehrmöglichkeiten	In den Sommermonaten hat ein Kiosk geöffnet. Am Ausgang Industriestraße das Restaurant Maximum.
Bemerkungen	Dieses Ausflugsziel eignet sich sehr gut als Familienausflug mit Kindern/Enkeln. Am Eingang Stadionstraße ist auch ein Kinderspielplatz. Rüstige SeniorInnen können den Park auch gut per Fahrrad über Hemsbach, und Hüttenfeld erreichen.
Homepage	www.vogelpark-viernheim.de

Wald-Michelbach nach Affolterbach, Kunstweg



Foto: Sparkassenmuseum Starkenburg

Kategorie:

Spaziergang ☒ Wanderung ☐ Besichtigung ☐ Sonstiges ☐

Adresse	Ludwigstr. 162, 69483 Wald-Michelbach oder Bahnhofstr. 3, Wald-Michelbach-Affolterbach, Dorfgemeinschaftshaus
Anfahrt	Mit dem PKW von 64646 Heppenheim, der B460 bzw. B38 Richtung Fürth folgen und über die Landstraße über Hammelbach oder Grasellenbach nach Wald-Michelbach.
Sehenswertes	Die phantasievollen Skulpturen des Kunstweges sind unter dem Motto „Achtsamkeit“ geschaffen. Die sieben Skulpturen sind auf dem gut begehbaren Wanderweg verteilt. Die Strecke ist weitgehend barrierefrei und hat nur einen leichten Anstieg.
Länge	3,3 km - 34 Höhenmeter

Zeit	Ca. 2 bis 3 Stunden
Parken	Ludwigstr. 162 , Wald-Michelbach und Bahnhofstr. 3, Wald-Michelbach-Affolterbach
Eintritt	Frei
Toiletten	Auf der Strecke gibt es keine.
Bodenbeschaffenheit	Weitgehend barrierefrei, für Rollatoren geeignet.
Rastmöglichkeiten	Sind entlang der Strecke vorhanden.
Einkehrmöglichkeiten	Café Wiedlich, Hauptstr. Nord 38, Wald-Michelbach-Affolterbach, Schlemmerecke der Metzgerei Müller, Hauptstr. Nord 34, Wald-Michelbach-Affolterbach.
Bemerkungen	Markierung: Dunkelgrüner Richtungspfeil auf hellgrünem Grund.

Wald-Michelbach Kreidacher Höhe, Kunstweg



Foto: Annemarie Russ

Kategorie:

Spaziergang ☒ Wanderung ☐ Besichtigung ☐ Sonstiges ☐

Adresse	Kreidacher Höhe 1, 69483 Wald-Michelbach
Anfahrt	PKW Heppenheim-Juhöhe-Mörlenbach, Anfahrt zur Sommerrodelbahn Wald-Michelbach.
Sehenswertes	Der Kunstweg ist einer der schönsten Höhenwege des Überwalds, mit beeindruckenden Skulpturen. Der waldreiche Höhenzug macht den Spaziergang abwechslungsreich. Der gut befestigte Feldweg mit seinen zahlreichen Bänken lädt zum Verweilen ein. Sie haben einen phantastischen Weitblick, auch die Kunstwerke sind sehenswert.
Länge	Ca. 1.100 m
Zeit	30 Minuten – 1 Stunde
Parken	Parkplätze stehen in ausreichender Zahl zur Verfügung.
Eintritt	Frei

Öffnungszeiten	----
Toiletten	Kiosk, Sommerrodelbahn Wald-Michelbach
Bodenbeschaffenheit	Gut befestigter Feldweg Die Wegstrecke ist fast ebenerdig auch mit Rollatoren befahrbar.
Rastmöglichkeiten	Zahlreiche Bänke vorhanden
Einkehrmöglichkeiten	In den Ortschaften rund um die Kreidacher Höhe gibt es sehr schöne Lokale und auch in Wald-Michelbach.
Bemerkungen	Der Ausflug ist auch für die ganze Familie interessant. Während die Senioren den Kunstweg begehen, können die Jüngeren die Sommerrodelbahn und den Kletterwald bestaunen und sich austoben. Danach trifft man sich zum Einkehrschwung in einem Café oder Restaurant vor Ort.

Wald-Michelbach – Ober-Schönmattenweg, Waldlehrpfad



Foto: Dr. Ute Müller

Kategorie:

Spaziergang ☐ Wanderung ☒ Besichtigung ☐ Sonstiges ☐

Adresse	Raubacher Weg 20, 69483 Wald-Michelbach-Ober-Schönmattenweg
Anfahrt	PKW, B460, L3105 Bus ÖPNV Linie 683 bzw. 685 Haltestelle in Ober-Schönmattenweg, Raumbücher Weg. Oder mit dem Michelbus VRN 0621-1077077 vorheriger Anruf notwendig, mind. 30 Minuten vorher, nur innerhalb Wald-Michelbach
Sehenswertes	Wunderschöner ruhiger Naturlehrpfad, meist unter Bäumen gelegen, viele interessante Tafeln, die zum Lesen einladen und Wissenswertes zur Natur und dem Umgang mit ihr vermitteln. Z.B. gibt es eine Vogel-Uhr, an der man ablesen kann, wann welche Vögel ihren Gesang beginnen. Man kommt am idyllischen „Himmelreich“ vorbei und vieles mehr. Gleich zu Beginn und am Ende des Rundweges ist ein Wassertretbecken zur Erfrischung vorhanden. Abzweig, z. B. nach Dürr-Ellenbach, während des

	Rundweges, so dass man die Wanderung beliebig ausdehnen kann. Der Rundweg wurde bereits 1957 vom Lehrer Rupprecht Beyer mit seinen Schülern angelegt und ist damit der älteste Naturpfad in Deutschland. Ziel war es, den Besuchern des Waldes die Pflanzen- und Tierwelt vorzustellen und Naturverständnis und Umweltbewusstsein zu fördern.
Länge	Markierter Rundweg ca. 3,5 km
Zeit	Ca. 1,5 – 2 Stunden
Parken	Naturparkplatz gut ausgeschildert in Ober-Schönmattenweg, Richtung Raubach gelegen. Am Ende des Parkplatzes erreicht man über einen kleinen Pfad den Wanderweg.
Eintritt	Frei
Öffnungszeiten	Ganzjährig
Toiletten	Keine
Bodenbeschaffenheit	Steinig, manchmal hügelig, nicht für Rollator geeignet, mittelschwerer Wanderweg, gute Kondition erforderlich
Rastmöglichkeiten	Bänke und Tische an verschiedenen Stellen des Wanderweges.
Einkehrmöglichkeiten	Keine Möglichkeit in unmittelbarer Nähe des Wanderweges, jedoch in der näheren Umgebung.
Bemerkungen	Eigene Verpflegung mitbringen, gute Rastmöglichkeiten. Waldlehrpfadführungen sind durch Geopark-vor-Ort-Begleiter Jürgen Wolf möglich: Tel: 06207-5856

Wald-Michelbach, Mörlenbach, Solardraisine Überwaldbahn



Foto: Überwald gGmbH

Kategorie:

Spaziergang ☐ Wanderung ☐ Besichtigung ☐ Sonstiges ☒

Adresse	Am Bahnhof 10, 69483 Wald-Michelbach
Anfahrt	ÖPNV: RB69, Haltestelle Mörlenbach Bahnhof, dann Bus 681, Haltestelle Stoewer-Museum Wald-Michelbach. PKW-Anfahrt: Von Heppenheim aus über die B460 und die B38.
Sehenswertes	Knapp 10 km lange denkmalgeschützte Strecke zwischen Wald-Michelbach und Mörlenbach. Bis zu 8 Personen passen in die Solarmobile. Einer darf treten, um den Motor in Schwung zu bringen, 3 weitere Mitfahrer können zum Spaß auch die Pedale zur Motivation bewegen oder einfach die vorbeiziehende Landschaft genießen. Die Fahrt mit gemütlichen 15 Stundenkilometern geht vorbei an Forellenteichen, Kuhweiden, Apfelbaumwiesen und idyllischen

	Bauernhöfen. Die Draisinenfahrt verläuft durch zwei Tunnel und über sehenswerte Viadukte.
Länge	Ca.10 km einfach
Zeit	Hin- und Rückfahrt 3,5 bis 4 Stunden
Parken	Schotterparkplatz am Draisinenbahnhof in Wald-Michelbach oder in Mörlenbach am DB-Bahnhof bzw. Bürgerhaus
Eintritt	Man kann buchen: Einfache Fahrt, Hin- und Rückfahrt. Über Preise, Abfahrtszeiten, Kosten informieren Sie sich auf der Homepage bzw. Telefon 06207-2049130. Eine Buchung/Reservierung ist empfehlenswert, da eine Einweisung vor Ort unumgänglich ist.
Toiletten	Toiletten gibt es am Start-/Zielbahnhof Behindertentoilette in Mörlenbach
Einkehrmöglichkeiten	Sowohl in Wald-Michelbach als auch in Mörlenbach gibt es zahlreiche Einkehrmöglichkeiten.
Bemerkungen	Die Fahrt kann wahlweise von Wald-Michelbach oder Mörlenbach begonnen werden. Ein Ausflug für die ganze Familie! montags ist Seniorentag, donnerstags Familientag = ermäßigte Preise. Schwerbehinderte erhalten ebenfalls einen Nachlass.
Homepage	https://www.solardraisine-ueberwaldbahn.de

Weinheim, Schau- und Sichtungsgarten Hermannshof



Foto: Hermannshof Weinheim

Kategorie:

Spaziergang ☐
 Wanderung ☐
 Besichtigung ☒
 Sonstiges ☐

Adresse	Babostraße 5, 69469 Weinheim
Anfahrt	Mit dem PKW A 5 Anschlussstelle Weinheim oder über die B 38. Mit der Bahn Hauptbahnhof, dann zu Fuß Stadtmitte, Babostr. 5
Sehenswertes	Schau- und Sichtungsgarten
Länge	----
Zeit	1 Std. - unbegrenzt
Parken	An der Babostr. gibt es einen Behinderten-Parkplatz, dort ist auch der barrierefreie Zugang. Rund um den Hermannshof gibt es Parkplätze.
Eintritt	Frei Führungen sind möglich Tel. 06201-13652
Öffnungszeiten	März und Okt. täglich von 10.00 - 18.00 Uhr geöffnet. April bis Okt. von 10.00 – 19.00 Uhr.

	Winter (Nov. bis Feb.) Montag bis Freitag von 10.00 - 16.00 Uhr
Toiletten	Behindertentoiletten vorhanden
Bodenbeschaffenheit	Die bekiesten Wege haben z. T. leichte Steigungen bis (6%) und sind mit Rollator und Kinderwagen befahrbar.
Rastmöglichkeiten	Viele Sitzmöglichkeiten
Einkehrmöglichkeiten	Wenige Gehminuten entfernt in der Stadt.
Bemerkungen	Hunde und Fahrräder sind im Hermannshof nicht erlaubt. Die schöne Gartenlandschaft lädt in allen Jahreszeiten zum Verweilen ein.

Worms, Tiergarten



Foto: Tiergarten Worms

Kategorie:

Spaziergang ☒ Wanderung ☐ Besichtigung ☒ Sonstiges ☐

Adresse	Hammelsdamm 101, 67547 Worms
Anfahrt	PKW: B47 Worms, Richtung Friedrichsweg 45, dann der Beschilderung folgen.
Sehenswertes	Der Wormser Tiergarten liegt idyllisch inmitten des Naherholungsgebietes „Bürgerweide“, zwischen der geschichtsträchtigen Wormser Innenstadt und dem Rhein. Hier leben auf etwa 8,5 Hektar über 600 Tiere aus mehr als 80 Arten in weitläufigen und zum Teil begehbaren Anlagen zusammen. Ein kleines Paradies – mit Storchennest, Teich, integrativem Spielplatz und den verschiedensten Tieren aus Südamerika, Afrika, Australien und Europa – das jährlich über 250.000 große und kleine Besucher anlockt. Die barrierefrei angelegte Parkanlage mitsamt der schönen Bepflanzung lädt zum sicheren Flanieren ein und die

	diversen Erholungs- und Sitzgelegenheiten sorgen für entspannte Auszeiten.
Länge	Verschiedene Rundwege und Möglichkeiten zum Verweilen.
Zeit	Je nach Interesse
Parken	Direkt am Tiergarten stehen kostenlose Parkplätze in begrenzter Anzahl zur Verfügung.
Eintritt	8,00 € bzw. 6,50 € ermäßigt, Kinder 4,50 €
Öffnungszeiten	Der Tiergarten ist ganzjährig geöffnet. November bis Februar: 9.00-17.00 Uhr März und Oktober: 9.00-18.00 Uhr April bis September: 9.00-19.00 Uhr Einlass bis eine Stunde vor Schließung.
Toiletten	Vorhanden, auch Behindertentoiletten
Bodenbeschaffenheit	Gut begehbare Wege
Rastmöglichkeiten	Bänke zum Verweilen sind in genügender Anzahl vorhanden.
Einkehrmöglichkeiten	Im Tiergarten befindet sich u. a. das „Café am See“, weitere Möglichkeiten in der Umgebung.
Bemerkungen	Rundgänge und Führungen für Jedermann. Es gibt spezielle Angebote für Kinder, Erwachsene und Senioren, Familien, geschlossene Gruppen und Menschen mit Behinderung. Vorabbuchung erforderlich! Der Ausflug eignet sich sehr gut für die ganze Familie! Tiergarten Worms GmbH (Naherholungsgebiet Bürgerweide) www.tiergarten-worms.de

Zwingenberg, Altstadt



Foto: R. Mengel

Kategorie:

Spaziergang ☒ Wanderung ☐ Besichtigung ☒ Sonstiges ☐

Adresse	Löwenplatz, 64673 Zwingenberg
Anfahrt	Erreichbar ist Zwingenberg mit a) der Bundesbahn, Station Zwingenberg, am westlichen Ende der Scheuergasse; bis zum Löwenplatz sind es ca. 300 m. b) Buslinie 669: verkehrt von Heppenheim nach Alsbach, Haltestelle "Löwenplatz". c) mit dem Pkw über die A 5, Ausfahrt Zwingenberg
Sehenswertes	Gleich beim Löwenplatz befindet sich das 1520 errichtete Schlösschen, das heute als Rathaus dient. Der Neue Pass, die heutige B3, verlief zwischen Unter- und Obertor. Die Reste der Wasserburg dürften das älteste Bauwerk Zwingenbergs sein. Das Landgericht wurde zwischen 1561 und 1563 errichtet und diente als Jagdschloss. Der Neue Marktplatz entstand zu Beginn

	des 17. Jahrhunderts mit Bürgerhäusern, der Hofapotheke und dem alten Rathaus. Obergasse und Alter Marktplatz. Die Straße Am Großen Berg führt am Burgsitz derer von Wallbrunn vorbei zur Evangelischen Kirche bis zum Aul, dem Nordostturm der Stadtmauer.
Zeit	Buchung einer Stadtführung möglich. Sie dauert ca. 90 Minuten.
Parken	Großer Parkplatz vor der Melibokushalle an der längs der Bahnlinie verlaufenden Melibokusstraße. Bis zum Löwenplatz sind es ca. 600 m, 10 Min. Außerdem P & R bei der Bahnstation am Ende der Scheuergasse.
Eintritt	Die öffentlichen Führungen sind gratis, um eine Spende wird gebeten. Die Altstadtführung für eine Gruppe von max. 25 Personen kostet € 60,00.
Öffnungszeiten	Die öffentlichen Führungen finden ganzjährig an Sonn- und Feiertagen statt. Ansonsten sind Termin- und Preis-anfragen an den Geschichtsverein 1971 e.V. Scheuergasse 11, zu richten. E-Mail: stadtfuehrungen@geschichtsverein-zwingenberg.de
Toiletten	Beim Rathaus befindet sich die einzige öffentliche, nur bedingt seniorengerechte Toilette.
Bodenbeschaffenheit	Der untere Teil der Altstadtstrecke ist gut begehbar. Der zweite Teil ist stark ansteigend und für gehbehinderte Personen nicht zu empfehlen.
Rastmöglichkeiten	Bänke sind über die ganze Stadt verteilt.
Einkehrmöglichkeiten	In der Umgebung gibt es zahlreiche Einkehrmöglichkeiten.
Bemerkungen	Das Tourismusbüro ist nur an Sonn- und Feiertagen nachmittags zwischen 15.00 und 17.00 Uhr geöffnet. Zwingenberg ist zweifelsohne ein lohnendes Ausflugsziel. Es kann jahreszeitlich- und wetterunabhängig besucht werden, jedoch ist die Zeit von April bis Oktober empfehlenswert.

Zwingenberg, Scheuergasse



Foto: R. Mengel

Kategorie:

Spaziergang ☒ Wanderung ☐ Besichtigung ☒ Sonstiges ☐

Adresse	Löwenplatz, 64673 Zwingenberg
Anfahrt	Erreichbar ist Zwingenberg mit a) der Bundesbahn, Station Zwingenberg, am westlichen Ende der Scheuergasse; bis zum Löwenplatz sind es ca. 300 m. b) Buslinie 669: verkehrt von Heppenheim nach Alsbach, Haltestelle "Löwenplatz". c) mit dem Pkw über die A 5, Ausfahrt Zwingenberg
Sehenswertes	Die Scheuergasse besteht aus zwei westöstlich ausgerichteten Reihen mit Scheunen, die entsprechend der alten Stadtverordnung von 1841 wegen der erhöhten Brandgefahr außerhalb der Stadtmauern entstanden

	sind. In der Scheuergasse befindet sich auch das Geschichtsmuseum. Die Scheunen sind zu hübschen Wohnhäusern umgewandelt und dienen im Übrigen diversen Zwecken.
Länge	Die Scheuergasse ist ca. 300 m lang und erstreckt sich zwischen dem Bahngelände und der B3 beim Löwenplatz.
Zeit	Für die Besichtigung des Museums ist entsprechend Zeit einzuplanen.
Parken	Großer Parkplatz vor der Melibokushalle an der längs der Bahnlinie verlaufenden Melibokusstraße. Bis zum Löwenplatz sind es ca. 600 m, 10 Min. Außerdem P & R bei der Bahnstation am Ende der Scheuergasse.
Eintritt	Kostenloser Eintritt für das Museum - um eine Spende wird gebeten.
Öffnungszeiten	Geöffnet an Sonn- und Feiertagen. Ansonsten sind Termin- und Preisanfragen an den Geschichtsverein 1971 e.V. Scheuergasse 11, zu richten. E-Mail: stadtfuehrungen@geschichtsverein-zwingenberg.de
Toiletten	Beim Rathaus befindet sich die einzige öffentliche, nur bedingt seniorengerechte Toilette.
Bodenbeschaffenheit	Die Scheuergasse ist eben, gepflastert, jedoch mit Rollator oder dergleichen zu meistern.
Rastmöglichkeiten	Für kleine Pausen gibt es Bänke.
Einkehrmöglichkeiten	In der Umgebung gibt es zahlreiche Einkehrmöglichkeiten.
Bemerkungen	Das Tourismusbüro ist nur an Sonn- und Feiertagen nachmittags zwischen 15.00 und 17.00 Uhr geöffnet. Zwingenberg ist zweifelsohne ein lohnendes Ausflugsziel. Es kann jahreszeitlich- und wetterunabhängig besucht werden, jedoch ist die Zeit von April bis Oktober empfehlenswert.

Liebe Leserin, lieber Leser dieser Broschüre,

wir weisen sie auf folgende Flyer und Broschüren hin, die vom Arbeitskreis „Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße“ des Kreissenorenbeirates bereits herausgegeben wurden.

Die Broschüre „Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße“ bietet Informationen zu Beratungsstellen, Hilfsangeboten wie Pflegedienste, Wohnmöglichkeiten für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren und vieles mehr.

Der Flyer „Mahlzeitendienste Essen auf Rädern“ enthält eine Auflistung der Anbieter entsprechender Dienste im Kreis Bergstraße.

Ihr Arbeitskreis „Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße“
des Kreissenorenbeirates



KREISSENIORENBEIRAT

KREIS BERGSTRASSE



Der Kreissenorenbeirat (KSB) vertritt im Kreis Bergstraße die Interessen der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger und setzt sich für deren Anliegen ein.

Er ist unabhängig und parteipolitisch neutral.

Mit Bitten und Vorschlägen können sich die Mitbürgerinnen und Mitbürger jederzeit an den Kreissenorenbeirat wenden.

Erweiterter Vorstand und Arbeitskreisvorsitzende

Von unten links: Helmut Schmitt,
Vorsitzende Susanne Hagen,
Ingrid Neuendorf, Anna Elisabeth
Bormuth, Richard Schader,
Annemarie Russ, Adolf Frei,
Joachim Uhde, Gerlinde Hellmuth

Es fehlen:
Manfred Ochsenschläger,
Randoald M. Reinhardt



KSB-Geschäftsstelle

Gräffstr. 5

D-64646 Heppenheim

Telefon: 06252-15-55 29

Fax: 06252-15-56 29

E-Mail: seniorenbeirat@kreis-bergstrasse.de

Internet: www.kreis-bergstrasse.de/kreissenorenbeirat



IMPRESSUM

Verantwortlich für den Inhalt:
Arbeitskreis „Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße“

SATZ
Arbeitskreis „Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße“

GRAFIK / LAYOUT
Brigitte Köngeter VERLAG 0170 7725714

DRUCK
Druckerei Justizvollzugsanstalt Darmstadt

Mit freundlicher Unterstützung:

Bequem & komfortabel wohnen – bis ins hohe Alter!



2-Sitzer Sofa
ab **798,-**

Exklusivmodell Leo

Die kuschelige Optik strahlt gleich auf den ersten Blick aus, was dieser Relaxessel zu bieten hat – pure Gemütlichkeit. Der Komfort beginnt schon bei der Bedienung. Alle 3 Größen preisgleich
Wählen Sie aus
5 Funktionsvarianten.



Variante MINI

Relaxessel in Stoff mit manueller Relaxfunktion.
Sitzhöhe 41cm
Höhe 101cm



Variante MAXI

Relaxessel in Stoff mit 2 Motoren inkl. Aufstehhilfe.
Sitzhöhe 48cm
Höhe 108cm

Gerne beraten wir Sie auch bei Ihnen zu Hause oder holen Sie ab und beraten Sie bei uns im Möbelhaus.

Seit 60 Jahren Ihr Spezialist für: Möbel, Küchen und Gartenmöbel

Einrichtungshaus Willi Jäger GmbH
Hauptstraße 191 • 69488 Birkenau
www.jaeger-birkenau.de • Tel. 06201/3980

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10 - 19 Uhr, Sa. 9.30 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung



Beratung - Planung - Kundendienst - Ersatzteile - eigene Werkstatt

Mit freundlicher Unterstützung:

GGEW

WIR SIND ENERGIE.



**Volksbank
Darmstadt Mainz**